

# DELLACHER NACHRICHTEN

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Dellach im Drautal

**Juli 2010, Ausgabe 1**

## In dieser Ausgabe

- 2 Der Bürgermeister informiert
- 3 Standesamt
- 4 Veranstaltungskalender 2010
- 5 Finanzen
- 6 Gemeindeabgaben / Trachtenjacken
- 7 Dellacher Heimatbuch / Spielplatz
- 8 Wohnbauförderung
- 9 Erneuerbare Wärme / Chip-Pflicht
- 10 Müllabfuhr / Nespresso / Ruhestörung
- 11 Sprechtagstermine / „KulturPass“
- 12 Energieberatungssprechtag
- 13 Ferienaktivwoche
- 14 Geistig fit / Jugenddisco
- 15 Kanalbau
- 16 Tourismus / Carant am Waldbad
- 17 Heilklimastollen Barbara
- 18 Fit & Fun / Schwimmkurs
- 19 Outdoorpark
- 20 Volksschule
- 21-23 Hauptschule
- 24 Nachmittagsbetreuung / Musikschule
- 25 Dr. Rainer Reizenzein / Nachtbus
- 26 Fa. Krenn / Fa. Europlast
- 27-28 Dorfservice / Kompetenzzentrum
- 29 Bibliothek / KUI
- 30 Trachtenkapelle Dellach
- 31 Frauenchor Margaretha / FF Dellach
- 32 FNL (Freunde Naturgemäßer Lebensweise)
- 33 Wintersportverein
- 34 Oldtimer / Turnverein / Flohmarkt
- 35 Pensionistenverband / Seniorenclub
- 36 Aktuelles

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Gemeinde Dellach im Drautal  
9772 Dellach im Drautal Nr. 18  
Tel.-Nr.: 0 47 14 / 234 • Fax: DW 3  
E-Mail: dellach-drau@ktn.gde.at

### Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Johannes Pirker  
Druck: Kreiner Druck, Spittal / Drau

Die Gemeindezeitung kann auch auf  
unserer Homepage [www.dellach-drau.at](http://www.dellach-drau.at)  
abgerufen werden.





### Liebe Dellacher/ -innen und Dellacher!

Ich freue mich, Ihnen heute wieder die neueste Ausgabe der „Dellacher Nachrichten“ präsentieren zu können. Mit unserem Informationsblatt wollen wir einerseits amtliche Mitteilungen und wichtige Informationen an alle Gemeindebürger weitergeben, aber genauso auch Wissenswertes aus unserem Dorf und Geschehnisse aus dem örtlichen Vereinsleben publizieren. Ich bedanke mich deshalb vorweg bei all jenen, die uns Beiträge für die Gemeindenachrichten zur Verfügung stellen und damit die Zeitung bunt und lesenswert machen.

Berichten möchte ich diesmal über die Arbeit, die im vergangenen Halbjahr im Gemeinderat und anderen Gemeindegremien geleistet wurde, über Projekte, die bereits umgesetzt oder in Angriff genommen wurden.

Ein wichtiger Beschluss wurde am 23. Feber dieses Jahres gefasst, mit dem sich der Gemeinderat einstimmig dafür ausgesprochen hat, der Bildung einer interkommunalen Wirtschaftsregion im Bezirk Spittal a. d. Drau zuzustimmen und dieser beizutreten. Damit entschließen sich die Mitgliedsgemeinden überregionale Projekte zur Ansiedlung von Betrieben im Bezirk miteinander zu verfolgen und zu finanzieren, einen gemeinsamen Wirtschaftspark zu schaffen und die Einnahmen aus der Kommunalsteuer nach einem vorher festgelegten Schlüssel untereinander zu verteilen.

Für den Weiterbau unseres bisher größten Bauvorhabens - der Ortskanalisation - wurde aufgrund einer offenen Ausschreibung die Vergabe von Bauarbeiten an die bereits seit Baubeginn tätige Baufirma Eibelbau mit einer Auftragssumme von Netto € 1.792.959,97 beschlossen. Die Kanalbauarbeiten dieses letzten Bauabschnittes 05 betreffen die Ortschaften Holztratten, Suppersberg, Glatlach, Rietschach, Unterdraßnitz und Rassnig. In der in Auftrag gegebenen Bauleistung ist auch der weitere Ausbau des Trinkwassernetzes und die Erneuerung von sanierungsbedürftigen Trinkwasserleitungen enthalten.

Vor kurzem wurde der Gehweg auf der Gemeindestraße vom Spielplatz bis zum sogenannten Merlinbichl neu markiert und ich ersuche die Verkehrsteilnehmer, diese Einrichtung zur Sicherheit unserer Kinder und aller Fußgänger zu respektieren und den vorgegebenen Schutzstreifen sowie die Geschwindigkeit genau einzuhalten.

Ich bedanke mich für das Verständnis der Bewohner von Häusern an der Straße Schmelz-Frallach, dass sie Belästigungen durch Staubeentwicklung, Lärm und Schmutz über längere Zeit hingenommen und Einsicht dafür aufgebracht haben, dass die Erneuerung der Asphaltdecke nach den Kanalarbeiten eben erst nach entsprechender Setzung des Untergrundes möglich ist. Die Fahrbahnwiederherstellung ist zur Zeit im Gange und wird in den nächsten Tagen abgeschlossen. Für den Ortskern Dellach ist die Sanierung der durch den Kanalbau beschädigten Straßen vor allem im Bereich Volksschule bis zur B100 im Herbst dieses Jahres geplant, wobei ein Teil der dafür notwendigen Finanzmittel über eine Ausschüttung aus dem Fonds zur Förderung der Wasserkraftregion Oberkärnten (besser bekannt als „Mölltalfonds“) aufgebracht werden soll.

Es gibt Beschlüsse und Vereinbarungen, die gewährleisten, dass bewährte Einrichtungen weiterhin Bestand haben. So wird die Aktion „Dorfservice“ nicht nur fortgeführt, sondern dank der Bemühungen der verantwortlichen Personen und Stellen auf weitere Gemeinden ausgedehnt. Auch die Mittel für die Schülerbeförderung und den Drautaler Nachtbus konnten trotz schwieriger finanzieller Rahmenbedingungen sicher gestellt werden.

Die seit einigen Jahren am Campingplatz aufgestellten Mobilhomes waren von Anfang an gut gebucht und haben zu einer deutlichen Verbesserung der Auslastung des Campingplatzes beigetragen. Die Gemeinde hat sich daher entschlossen, 8 weitere Mobilhomes anzukaufen, wovon 5 Stück von der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH mit Hilfe von EU-Fördermitteln eines Leaderprojektes und 3 Stück von der Betreiberfirma Vacansoleil angeschafft werden.

Es freut mich, dass es auch in diesem Jahr eine Reihe von Veranstaltungen in Verbindung mit Vereinsjubiläen gibt, die unseren Veranstaltungskalender bereichern. Wir durften beim 25-Jahr-Jubiläum des Frauenchores Margaretha, beim 30-jährigen Gründungsfest des Wintersportvereines, beim Festabend 100 Jahre Gösser-Bier im Gasthof Trunk und bei der Veranstaltung 110 Jahre Pferdezuchtverein mitfeiern. Es folgen noch Festlichkeiten aus Anlass des 135-jährigen Bestehens der Freiwilligen Feuerwehr Dellach und 40 Jahre Knotenkreuz. Ich gratuliere allen Vereinen zu ihren Jubiläen und danke besonders den Vereinsverantwortlichen für ihren Einsatz und ihre Bemühungen.

Liebe Dellacherinnen und Dellacher, ich wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Lesen unserer Gemeindenachricht und für die kommende Sommerzeit erholsame Urlaubstage sowie allen Schülern schöne und spannende Ferien.

*Euer Johannes Pirker*

**Redaktionsschluss für die nächste Gemeindezeitung ist der  
16. November 2010.**

## Das Standesamt berichtet über das erste Halbjahr 2010

### Geburten

Ebner Anna (2009)  
Peinhardt Ylvia  
Lechner Stefanie Maria  
Glanzer Lena  
Kahn Leopold

### Todesfälle

Bernhart Franz (2009)  
Ortner Johann  
Göritzer Josef  
Göritzer Maria  
Lackner Hedwig  
Baumgartner Martin  
Filzmaier Peter  
Ebner Maria  
Pirker Martin  
Weigand Martin  
Peter Lieselotte  
Niedermüller Josef  
Wallner Herbert  
Machne Anna  
Oberhauser Lorenz  
Niedermüller Monika

### Ehe- schließungen

- Ebner Georg mit Obereder Katrin
- Ortner Peter mit van Wessel Cindy
- Klocker Günther mit Stauder Gabriele

### Ehrungen

- **70 Jahre** •  
Egger Gerhard  
Riepan Rudolf  
Fritzer Katharina  
DI Hopfgartner Johann  
Niedermüller Josef  
Kontriner Johanna  
Pirkebner Werner  
Klocker Erich  
Sommer Helmut  
Hopfinger Annemarie  
Hassler Adolf  
Koberstein Peter  
Mössler Hermann

Koplenig Thomas  
Ebner Martin

- **75 Jahre** •  
Wernisch Brunhilde  
Kristan Arnold  
Nußbaumer Franz  
Sgaga Engelbert  
Ebner Paulina  
Ing. Zeiler Hubert  
Niedermüller Gottfried  
Zeiler Anni  
Schwaberl Maria

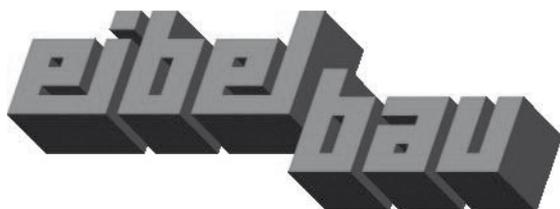
- **80 Jahre** •  
Tiefnig Alberta  
Casagranda Karl  
Kreinsnegger Johanna  
Niedermüller Maria  
Bernhart Alberta  
Baumgartner Johann  
Schwager Martha  
Weigand Josef  
Obernosterer Gerhard

Eder Elisabeth  
Breitegger Elfriede

- **85 Jahre** •  
Lengfeldner Anna  
Stauder Annemarie  
Ivants Josefina  
Ebenberger Markus  
Reisenzein Anna  
Haßler Siegfried  
Ebner Margarethe

- **90 Jahre** •  
Kubin Margarethe

- **92 Jahre** •  
Reiter Anna



Bau- & Transportunternehmen GmbH.  
8053 Graz, Pirchäckerstrasse 27 - 31

Tel.: 0316 / 27 22 66-0, Fax DW -12  
E-Mail: office@eibelbau.at

Ausführung der Kanalisationsanlage BA 05 im Bereich Holztratten, Suppersberg, Glatschach, Rietschach, Unterdraßnitz und Rassnig.

Für eine konstruktive Zusammenarbeit mit den betroffenen Anrainern der Gemeinde hoffend sind wir bemüht, das Bauvorhaben zur Zufriedenheit des Auftraggebers durchzuführen.

Örtliche Bauleitung: Herr Ing. Karoly Toth, 0650 / 27 22 671.

Wir bedanken uns bei der Bevölkerung der Gemeinde für das entgegengebrachte Verständnis für die verursachten Unannehmlichkeiten im Zuge der Bauarbeiten der Kanalisationsanlage BA 01 und BA 04!

## JULI

Fr 9. 7., 20.00 Uhr	<b>KURKONZERT</b> Bad Camping
Sa 10. 7., 21.00 Uhr	<b>RUINENDISCO</b> Landjugend Dellach
Sa 10. 7., 20.00 Uhr	<b>WICKIE UND DIE STARKEN MÄNNER</b> Stocksporthalle
Sa 17. 7.	<b>KIRCHTAGSTANZ</b> FF Dellach – siehe Plakate
So 18. 7.	<b>DELLACHER KIRCHTAG UND 135-JÄHRIGES JUBILÄUM</b> FF Dellach - siehe Plakate
Fr 23. 7., 20.00 Uhr	<b>KURKONZERT</b> Bad Camping
Fr 23. 7. od. Sa 24. 7., Stocksporthalle	<b>PENALTY DISCO</b> SV ASKÖ Raika Dellach
So 25. 7.	<b>4. UNIQA MOUNTAINRACE</b> WSV Dellach
Sa 31. 7., 11.00 Uhr Knoten	<b>40 JAHRE KNOTEN GIPFELKREUZ</b> Kärntner Bergwacht
Sa 31. 7. Skaterplatz	<b>SOMMERFEST</b> FF Stein – siehe Plakate

## AUGUST

So 1. 8.	<b>OLDTIMERTREFFEN</b>
Di 3. 8., 12.00 Uhr Kneippanlage	<b>PENSIONISTEN RADLERGRILL</b> Pensionistenverband Ortsgruppe Dellach
Fr. 6. 8., 20.00 Uhr	<b>KURKONZERT</b> Bad Camping
So 8. 8. Weinberger Alm	<b>ALMKIRCHTAG</b> Landjugend Dellach
Fr 13. 8., Sa 14. 8. u. So 15. 8.	<b>FLÖSSERTREFFEN IM OBEREN DRAUTAL</b>
Fr 13. 8.	Flösseraufenthalt Dellach – Draubrücke
Fr. 13. 8., 20.00 Uhr	<b>KURKONZERT</b> Bad Camping
Sa 14. 8. Sportplatz	<b>JUGENDSPORTTAG</b> SV ASKÖ Raika Dellach
Fr 20. 8., 20.00 Uhr	<b>KURKONZERT</b> Bad Camping
Sa 21. 8./ So 22. 8. Stocksporthalle	<b>EUROPACUP STOCKSPORT</b> JUGEND U 16
Sa 28. 8 / So 29. 8. Stocksporthalle	<b>LADLER STOCKSPORTJUBILÄUM</b>
So 29. 8., Stocksporthalle	<b>UNTERDELLACHER FRÜHSCHOPPEN</b> mit Spanferkelgrill

## SEPTEMBER

Sa 4. 9., 13.00 Uhr Kultursaal Gasthof Trunk	<b>15. OBERDRAUTALER PENSIONISTENKIRCHTAG</b> Pensionistenverband Ortsgruppe Dellach
--	---

Sa 4. 9. **DELLACHER WALLFAHRT ÜBER DEN KOFEL NACH MARIA LUGGAU**

So 5. 9. **FRÜHSCHOPPEN IN GLATSCHACH**  
Trachtenkapelle Dellach

Do 16. 9., 14.30 Uhr  
VS Vereinslokal **ELTERN-KIND-TREFF (EKI)**  
Kath. Bildungswerk

So 19. 9. **ERNTEDANKFEST**  
Gestaltung Ortschaften Schmelz, Draßnitzdorf, Grientschnig und Weinberg mit Landjugend und Trachtenkapelle

## OKTOBER

Fr 1. 10., 15.00 Uhr  
VS Vereinslokal **TREFFPUNKT DORFSERVICE**

So 3. 10.,  
Im Dorf **DRASSNITZDORFER KIRCHTAG**  
FF Draßnitzdorf – siehe Plakate

Fr 15. 10., 9.00 Uhr  
Stocksporthalle **SCHULLAUF**  
Volksschule Dellach

Do 21. 10., 14.30 Uhr  
VS Vereinslokal **ELTERN-KIND-TREFF (EKI)**  
Kath. Bildungswerk

Di 26. 10., 13.00 Uhr  
Schulpark **WANDERTAG zum Nationalfeiertag**  
Pensionistenverband Ortsgruppe Dellach

## NOVEMBER

Sa 6. 11., 20.00 Uhr  
Kultursaal **CHORKONZERT**  
MGV Oberland

Do 18. 11., 14.30 Uhr  
VS Vereinslokal **ELTERN-KIND-TREFF (EKI)**  
Kath. Bildungswerk

Sa 20. 11.  
Bibliothek Dellach **SPIELENACHMITTAG**  
Bücherei Dellach

So 21. 11., 10.00 Uhr  
Pfarrkirche **CHRISTKÖNIGSONNTAG CÄCILIEFEST**  
Mitgestaltung Kirchenchor

Sa 27. 11., 19.00 Uhr  
**PERCHTENUMZUG**  
Stollenteufel Dellach

## DEZEMBER

Fr 3. 12., 19.00 Uhr  
Gasthof Trunk **SPORTLERPREISWATTEN SV ASKÖ**  
Raika Dellach

So 5. 12., 8.00 Uhr  
Gasthof Trunk **SPÖ WEIHNACHTSBASAR**

Mi 8. 12., 12.00 Uhr  
**WEIHNACHTSFEIER – PENSIONISTEN**  
Pensionistenverband Ortsgruppe Dellach

So 12. 12., 14.00 Uhr  
Pfarrkirche Dellach **ADVENTSINGEN**

Do 16. 12., 14.30 Uhr  
VS Vereinslokal **ELTERN-KIND-TREFF (EKI)**  
Kath. Bildungswerk

## Ständig steigende Pflichtausgaben erdrücken die Gemeinden



Der Rechnungsabschluss 2009 der Gemeinde Dellach im Drautal wurde dem Gemeinderat in der Sitzung am 23. 02. 2010 vorgelegt. Den Gesamteinnahmen im ordentlichen Haushalt von € 3.685.367,41 standen Gesamtausgaben von € 3.684.956,25 gegenüber. Damit konnte ein Überschuss von € 411,16 erzielt werden. Der Haushaltsausgleich war jedoch nur durch die Entnahme der Haushaltsrücklage zu erreichen, nachdem sich das Aufkommen der wichtigsten Einnahme der Gemeinde, der Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben, um € 152.800,- bzw. 12,4 % im Vergleich zu 2008 verringert hatte. Der Rückgang der Ertragsanteile war in erster Linie auf das verminderte Steueraufkommen aufgrund der Finanz- und Wirtschaftskrise zurückzuführen (ca. 8 %), aber auch auf den Umstand, dass sich die Hauptwohnsitze in der Gemeinde Dellach im Drautal im Zeitraum von 2001 bis 2008 um 80 Einwohner auf 1.680 Hauptwohnsitze verringerten (ca. 4 %).

### Haushaltsjahr 2010

Nachdem für das Jahr 2010 ein weiterer Rückgang der Ertragsanteile prognostiziert wird, mussten bei der Erstellung des Voranschlages für das Haushaltsjahr 2010 alle Bereiche nach möglichen Einsparungspotentialen durchforstet werden. Obwohl bei Personalausgaben, freiwilligen Leistungen und Investitionen im ordentlichen Haushalt Einsparungen erzielt wurden, konnte ein Haushaltsausgleich nicht erreicht werden, weil neben den Mindereinnahmen an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben, erhöhte Pflichtausgaben im Sozialbereich, in der Kinderbetreuung und in der Krankenanstaltenabgangsdeckung zu veranschlagen waren. Der Abgang im ordentlichen Haushalt 2010 musste mit € 190.000,- angesetzt werden und wird mit Bedarfzuweisungsmitteln abgedeckt. Diese Mittel sind für die Gemeinden gewidmet, werden aber von den Ländern verwaltet. Diese Förderung im Nachhinein ist zwar eine „Funktionsgarantie“ für die Gemeinden, führt aber dazu, dass für außerordentliche Vorhaben in den Gemeinden weniger Mittel zur Verfügung stehen.

Nachdem im Jahr 2010 für die Abgangsdeckung in den Kärntner Gemeinden € 16 Mio. aus dem Topf der Bedarfzuweisungsmittel aufgewendet werden müssen, und da infolge des verminderten Steueraufkommens insgesamt weniger Mittel bereitstehen, werden an Bedarfzuweisungsmittel für außerordentliche Vorhaben für die Gemeinde Dellach im Drautal in den nächsten Jahren nur mehr € 160.000,- jährlich ausbezahlt. Dies ist ein gewaltiger Einbruch, wenn man berücksichtigt, dass die Gemeinde in den letzten Jahren durchschnittlich € 350.000,- jährlich an Bedarfzuweisungsmittel erhalten hat. Zusätzlich ist ein Großteil dieser Mittel für

Rückzahlungen an den Kärntner Regionalfonds bzw. an den Kärntner Bodenbeschaffungsfonds für bereits erfolgte Straßensanierungsarbeiten bzw. Ankäufe von Gewerbegrundstücken reserviert, sodass für neue Projekte nur mehr äußerst geringe Budgetmittel zur Verfügung stehen.

### Finanzielle Lage der österreichischen Gemeinden

Die finanzielle Lage der österreichischen Gemeinden wird immer angespannter. Im Rechnungsjahr 2010 werden mehr als 800 der insgesamt 2.357 Gemeinden nicht aus eigener Kraft ausgeglichen bilanzieren können und für den Haushaltsausgleich Bedarfzuweisungsmittel in Anspruch nehmen müssen. In Kärnten mussten 63 der 132 Gemeinden einen Haushaltsabgang im Budget 2010 veranschlagen. Allein im Jahr 2009 haben die Gemeinden rund € 400 Mio. an Ertragsanteilen verloren. Laut Prognosen wird das Einnahmenniveau der Gemeinden von 2008 erst wieder im Jahr 2012 erreicht werden können.

Den sinkenden Einnahmen steht ein massiver Zuwachs an Aufwendungen für den Sozialbereich gegenüber. Über alle Gemeinden gerechnet lag allein der Anstieg bei der allgemeinen Sozialhilfe im Jahr 2009 um 8,5 % über den Ausgaben des Jahres 2008. Seit 2004 sind diese Ausgaben um über 30 % gestiegen. Aber auch der Ausbau der Kinderbetreuung, z. B. für das letzte und kostenfreie Kindergartenjahr erfordert von den Gemeinden einen enormen finanziellen Aufwand. Im Jahr 2008 gaben die Gemeinden für die Kinderbetreuung insgesamt € 1,38 Mrd. aus. Besser vorstellbar wird das Volumen, wenn man sieht, dass eine durchschnittliche Gemeinde in Kärnten pro Jahr und Kind für die Kinderbetreuung € 4.000,- ausgeben musste.

### Starker Anstieg bei Sozialhilfe und Pflege

Die stärkste Ausgabendynamik weist freilich die Sozialhilfe auf, an der die Gemeinden anteilig mitzahlen müssen. Für den Bereich „Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung“ müssen die Gemeinden in Österreich pro Jahr über € 1,6 Mrd. ausgeben. Eine ähnliche Entwicklung ist beim Pflegegeld zu beobachten, das auch anteilig über die Gemeinden finanziert wird.

Um zu verhindern, dass die Gemeinden finanziell ausbluten, ist es hoch an der Zeit, dass sich die Vertreter aller Gebietskörperschaften, aller Interessensgruppen und verantwortlichen Einrichtungen an einen Tisch setzen, um Maßnahmen zu diskutieren und finanzielle Entlastungen der Gemeinden beschließen. Nur so wird es möglich sein, dass die Gemeinden wieder in der Lage sein werden, ihre Haushalte auszugleichen, und sie damit wieder notwendige Impulse für die regionalen Wirtschaftsbetriebe setzen können.

*Hermann Weneberger (Finanzverwalter)*

## Drauoase – Vandalismus



Ein gern besuchtes Ziel für Wanderer, Radler und Kanuten ist die Drauoase östlich der Dellacher Draubrücke, mit der um einen mächtigen Weidenbaum errichteten Beobachtungsplattform. Die gesamte Anlage wurde im Rahmen des LIFE-Projektes „Auenverbund Obere Drau“ geschaffen und unter anderem mit EU-Mitteln gefördert.

Leider mussten wir in letzter Zeit feststellen, dass das Gelände immer öfter von Jugendlichen für nächtliche Feten missbraucht wird und dass es wiederholt zu Lärmbelästigungen, Verunreinigungen und Sachbeschädigungen kam. So wurden zum Beispiel wertvolle Schautafeln beschädigt oder entwendet, Geländer und andere hölzerne Anlagenteile gewaltsam

abmontiert und verbrannt. Einbetonierte Absperrpoller in der Zufahrtsstraße wurden mit Gewalt herausgerissen.

### Wir weisen darauf hin, dass für die Benutzung der Anlage folgende Regeln gelten:

- Die Zufahrt mit privaten Kraftfahrzeugen ist ausnahmslos verboten.
- Das Abbrennen von offenen Lagerfeuern ist nicht gestattet, sondern lediglich die Benutzung des vorhandenen Grillers mit dem dort vorrätigen Brennholz.
- Der Aufenthalt auf dem Areal nach Einbruch der Dunkelheit ist nicht erlaubt.

Liebe Jugend, bedenkt bitte, dass die Einrichtung geschaffen wurde, um den Besuchern einen Zugang zur interessanten Fluss- und Aulandschaft an der Drau zu ermöglichen sowie Einblick in einen sensiblen Naturraum mit schützenswerten Pflanzen und Tieren zu geben, was allerdings ein entsprechendes Verhalten und einen respektvollen Umgang mit der Natur und den zur Verfügung stehenden Anlagen voraussetzt.

## Trachtenjacken für Damen und Herren in allen Größen mit „Dellacher Knöpfen“

Am 19. Juli 2010 um 19.00 Uhr besteht die Möglichkeit, im Veranstaltungslokal der Volksschule Dellach Trachtenjacken der Firma Noreia, K & K Kaiserjäger, zu besichtigen und anzuprobieren. Diese Jacken werden nach Wunsch mit „Dellacher Knöpfen“ versehen.

Auf den Knöpfen aus Altsilber befindet sich das Dellacher Wappen, das mit dem Schriftzug „Luftkurort Dellach im Drautal“ umrahmt ist.

Die Firma Noreia wird durch Frau Simoner Dagmar aus Irschen vertreten sein. Mit diesen Jacken und Knöpfen könnten wir unser schönes Dellach noch besser präsentieren.

Bitte nehmen Sie diese Gelegenheit wahr, und schauen sich das „Dellacher Angebot“ an.

# METALLBAU LINDER

9781 Oberdrauburg • Gailbergstraße 2  
Telefon und Fax: 0 47 10 / 24 40 • Mobil: 0664 / 420558 87

**STAHLBAU • NIRO • MESSING • ALU**

## Dellacher Heimatbuch

Durchwegs anerkennende Reaktionen hat es für die schöne zweibändige Ortschronik „Dellacher Heimatbuch“, die im Dezember präsentiert wurde, gegeben.

Bisher wurden über 600 Exemplare verkauft. Sollte noch jemand Interesse haben, das Buch für sich oder eventuell als Geschenk zu erwerben, so weisen wir darauf hin, dass es zum Preis von € 45,- im Gemeindeamt erhältlich ist, oder über die Gemeindehomepage [www.dellach-drau.at](http://www.dellach-drau.at) bestellt werden kann.



## Neugestaltung Spielplatz

Unser Kinderspielplatz gegenüber dem Gasthof Prantner präsentiert sich nach dem Umbau im neuen Erscheinungsbild. Noch einmal zur Erinnerung die Änderungen:

- \* kaputte Spielgeräte repariert
- \* Spielhaus bunt gestaltet
- \* Eingang von der Straße an die Nordseite verlegt
- \* Umzäunung verbessert
- \* neue Federwippe
- \* neues Kletterkarussell
- \* neue Rutsche
- \* Errichtung eines Trinkwasserbrunnens

Ein herzlicher Dank gilt allen – Frau Egger Christine, den großzügigen SPÖ-Frauen, der Schülerprojektgruppe „Chick-flick films“, der Familie Hopfgartner und den kreativen Mitarbeitern des Gemeindegasthofes – die zur Sanierung und Neugestaltung des Kinderspielplatzes im Ort beigetragen



haben. Wir freuen uns, wenn die Anlage fleißig genutzt wird und unseren jüngsten Gemeindebürgern und Gästekindern Spaß macht.

JOHANN & MATTHIAS  
BREITEGGER  
MALERMEISTER

Tel: 04714 / 297

Fax: 04714 / 8119

[info@breitegger.at](mailto:info@breitegger.at)

9772 Dellach im Drautal 106

sen.: 0664-4331677

jun.: 0650-4331677

[www.breitegger.at](http://www.breitegger.at)

## Wohnbauförderung – Wohnhaussanierung

Das Kärntner Wohnbauförderungsgesetz 1997 wurde mit 1. April 2010 geändert. Im Vordergrund dieser Änderung steht die Umsetzung der Vereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern über Maßnahmen im Gebäudesektor, um den Ausstoß an Treibhausgasen zu reduzieren.

### Die Änderung der Förderung verfolgt folgende Zielsetzungen:

- Steigerung der Sanierungsrate im Wohnbau
- Passivhausstandard im Wohnungsneubau
- Zurückdrängen der Nutzung fossiler Brennstoffe für Warmwasser und Heizung
- Reduzierung von Treibhausgasemissionen durch Verbesserung der Wärmedämmung und der Effizienz von Heizungs- und anderen Haustechnikanlagen sowie durch den Einsatz erneuerbarer Energieträger für Heizung und Warmwasser

Diesen Zielsetzungen wird durch ein neugestaltetes Förderungssystem Rechnung getragen, das gerade eine ökologisch sinnvolle und ressourcenschonende Bauweise unterstützt.

In der Neubauförderung zielt die neue Grundförderung auf den Heizwärme-

bedarf des Wohnobjekts ab und erhöht sich, je geringer dieser ist. Daneben gibt es nunmehr einen Katalog von Erhöhungsbeträgen.

Dieser neue Berechnungsmodus über einen Grundbetrag zuzüglich der einzelnen Erhöhungsbeträge führt dazu, dass nunmehr jede Investition in Richtung ökologische klimaschonende Bauweise direkt honoriert wird. Es kann daher nicht mehr vorkommen, dass etwa ein klimagünstigeres Heizsystem keinen Niederschlag in der erzielten Förderungshöhe findet, weil auf Grund des Punktesystems keine höhere Ökostufe erreicht werden kann, wie es vor der letzten Änderung des Wohnbauförderungsgesetzes durchaus vorkommen konnte. Dadurch wird unter den gleichen Voraussetzungen eine höhere Förderungssumme zuerkannt.



Einen wesentlichen Schwerpunkt in der Wohnhaussanierungsförderung bildet die umfassende energetische Sanierung

von Wohngebäuden. Hierbei gilt es zumindest drei der folgenden Teile der Gebäudehülle und haustechnischen Gewerke gemeinsam zu erneuern oder zum überwiegenden Teil in Stand zu setzen: Fensterflächen, Dach (Dachdämmung) oder oberste Geschossdecke, Fassadenfläche, Kellerdecke sowie energetisch relevantes Haustechniksystem. Den damit verbundenen höheren Kosten wird durch Anhebung der förderbaren Kosten von bisher € 300,- auf € 400,- pro m<sup>2</sup> Nutzfläche Rechnung getragen.

Zusätzliche Förderanreize werden beim Bau und der Sanierung in historischen Siedlungszentren geschaffen, um Wohnen und Arbeiten in Ortszentren wieder lebenswert zu gestalten.

**Auskünfte und Anträge erhalten Sie beim Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 4, Unterabteilung Wohnungs- und Siedlungswesen. Tel.: 05 0536 / 30442, Email: [post.wohnbau@ktn.gv.at](mailto:post.wohnbau@ktn.gv.at) und im Internet unter: [www.wohnbau.ktn.gv.at](http://www.wohnbau.ktn.gv.at).**

Die Einreichmappen mit den Formularvordrucken für die Eigenheimförderung bzw. Wohnhaussanierung können im Gemeindeamt bezogen werden.

### Der Baugeräte- und Werkzeugshop: Einzigartig in Dellach/Drau!



■ Lagerhaus | Baustoffe

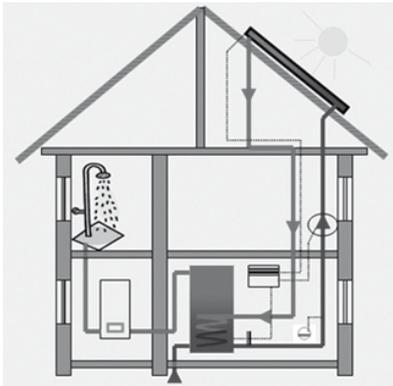
Besuchen Sie unseren neuen Profi-Shop in Dellach! Sie finden darin alles vom Hammer bis zum Gerüstbock, vom Arbeitsschutz bis zur Baustelleneinrichtung, vom Standardwerkzeug bis hin zum Spezialgerät – und das in höchster Produktqualität (Firmen: Stubai, Sola, AM-Laser, Flex-...).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch:  
Ihr Lagerhaus - Baustoff - Team

Schmelz 14 • 9772 Dellach/Drau • Tel.: 0 47 14 / 276

## Förderungsrichtlinie ERNEUERBARE WÄRME

Im Hinblick auf die angestrebten Ziele zur Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen liegt in den Bereichen Warmwasserbereitung und Raumheizung ein wesentliches Potential. Der Energieverbrauch kann einerseits reduziert werden und andererseits können fossile durch erneuerbare Energieträger ersetzt werden. Aus diesem Grund hat das Land Kärnten



die Förderungsrichtlinie „Erneuerbare Wärme“ bis zum 31. 12. 2010 verlängert.

**Folgende Anlagen werden gefördert:**

- ☀ Thermische Solaranlagen
- ☀ Holzheizungsanlagen
- ☀ Wärmepumpen zur Raumheizung
- ☀ Fernwärmeanschluss
- ☀ Fernwärmeerrichtung
- ☀ Effiziente Heizungsumwälzpumpen

Grundsätzlich ist nach Fertigstellung der Arbeiten mit dem jeweiligen Antragsformular um die Förderung anzusuchen. Für Fernwärmeprojekte ist vor Beginn der Arbeiten anzusuchen. Die Auszahlung der Förderung erfolgt nach

Vorlage der Originalrechnungen und Originalzahlungsbelege sowie der sonstigen geforderten Unterlagen.

**Auskünfte und Anträge erhalten Sie beim Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 15 – Umwelt, UA Energiewirtschaft; Tel.: 050 536 / 41561, email: [abt15.energiewirtschaft@ktn.gv.at](mailto:abt15.energiewirtschaft@ktn.gv.at), im Internet unter: [www.energiewirtschaft.ktn.gv.at](http://www.energiewirtschaft.ktn.gv.at) und im Gemeindeamt.**



## Chip-Pflicht für Hunde: Ab sofort drohen empfindliche Strafen



Schon seit längerem besteht für Hundebesitzer/-innen die Verpflichtung, ihrem Tier einen Mikrochip implantieren zu lassen, durch den das Tier eindeutig zugeordnet werden kann. Seit Jahresbeginn 2010 ist die Übergangsregelung ausgelaufen, ab sofort drohen den Besitzern empfindliche Strafen, wenn ein Hund ohne Chip erwischt wird.

Seit Jahresbeginn kann das Fehlen des Chips bei einem Hund für die Besitzer/innen teuer werden. Im Wiederholungsfall kann die Strafe für diese Verwaltungsübertretung mehr als 3.000 Euro betragen.

### **Künftig auch Registrierung über Internet möglich**

Derzeit können Hundehalter/innen ihre Tiere auf zwei Wegen melden: Sie lassen den gechipten Hund bei der Bezirkshauptmannschaft registrieren. Oder sie beauftragen gleich den Tierarzt beim Chippen mit der Durchführung der Meldung. Ab dem Sommer sollen Hundebesitzer/-innen die Registrierung auch bequem

via Internet mit Hilfe eines Passwortsystems selbst vornehmen können.

### **Chip-Pflicht besteht seit 2008**

Schon seit 30. Juni 2008 gilt für alle Hunde in Österreich die Chip-Pflicht. Mit Ende 2009 ist die Übergangsfrist für erwachsene Hunde ausgelaufen, die bis 31. Dezember elektronisch gekennzeichnet und gemeldet werden mussten.

Der reisekorngroße Mikrochip trägt Informationen in Form einer Zahlenkombination, um jedes Tier identifizieren und seinem Halter zuordnen zu können. Er wird dem Hund mit einer Injektionsnadel international verpflichtend auf der linken Halsseite hinter dem Ohr unter die Haut implantiert.



## Müllabfuhr – Öffnungszeiten

### Altstoffsammelzentrum:

Jeden Freitag von 13.00 bis 17.00 Uhr

### Altpapierabfuhrtermine:

Die Altpapiercontainer werden dienstags im 14-tägigen Rhythmus entleert:

20. 07. 2010 03. 08. 2010  
17. 08. 2010 31. 08. 2010  
14. 09. 2010 28. 09. 2010  
12. 10. 2010 27. 10. 2010 (Mittwoch)  
09. 11. 2010 23. 11. 2010  
07. 12. 2010 21. 12. 2010

### Kompostanlage Grasschnitt und Baumschnitt:

Jeden Freitag von 13.00 bis 17.00 Uhr.

### Müllabfuhrtermine für Hausmülltonnen 2010 (immer freitags):

Wie schon in den letzten Jahren erfolgt die Entleerung der Hausmülltonnen in einem 4-wöchigen Rhythmus, jeweils freitags:

09. 07. 2010 06. 08. 2010  
03. 09. 2010 01. 10. 2010  
29. 10. 2010 26. 11. 2010  
24. 12. 2010

### Glasabfuhrtermine:

Die Altglascontainer werden mittwochs im 3-wöchigen Rhythmus entleert:

14. 07. 2010 04. 08. 2010  
25. 08. 2010 15. 09. 2010

06. 10. 2010 27. 10. 2010  
17. 11. 2010 09. 12. 2010 (Donnerstag)  
29. 12. 2010

### Tierkörperentsorgung:

Tierkadaver, Schlachtabfälle und sonstige tierische Abfälle können jeden Freitag, in der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr beim Altstoffsammelzentrum (Tierkörpercontainer) abgegeben werden.

## Sammlung von Nespresso - Kaffeekapseln im ASZ Dellach im Drautal

Kaffee-Genuss in Kapselform wird bei den Kärntner/innen immer beliebter. Durch den erhöhten Kaffeekonsum steigen auch die Kapselmengen, die bisher nur im Restmüll entsorgt wurden. Ab sofort werden im Altstoffsammelzentrum (ASZ) Alu-Kaffeekapseln von Nespresso (ausschließlich Kapseln der Marke Nespresso) kostenlos

übernommen und wiederverwertet.

Gesammelt werden Nespresso-Kaffeekapseln aus reinem Aluminium, ein wertvoller Rohstoff, der zu 100 % beliebig oft wiederverwertet werden kann.

Die im ASZ sortenrein gesammelten Kapseln werden mittels Sammeltransportlogistik zu einem

Verwertungsbetrieb gebracht, der die Abtrennung des Aluminiums von Kaffee-Rückständen durchführt. In Aluminiumhütten wird das gewonnene Aluminium zu Alugussprodukten wiederverwertet und die angefallenen Kaffee-Rückstände werden kompostiert und als Bodenverbesserer ökologisch sinnvoll eingesetzt.

## Rasenmähen / Lärmbelästigung

Der Umweltausschuss appelliert an die Einsicht aller Gemeindeglieder und ersucht, unnötige Lärmbelästigungen dadurch zu vermeiden, dass das Rasenmähen und Betätigen von lärmintensiven Garten- und Arbeitsmaschinen vor 8.00 Uhr und nach 20.00 Uhr und in der

Zeit der Mittagsruhe von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr, sowie an Sonn- und Feiertagen unterlassen wird.

Die lärmgeplagten Nachbarn und unsere Gäste, die ihren Urlaub immerhin in einem Kurort verbringen, werden dankbar sein.

### ALPINE Bau GmbH



Zweigniederlassung Kärnten

Filiale Lienz / Peggetz  
Bürgerstrasse 30  
Tel. 04852/6677-0  
Fax 04852/6677-19  
e-mail: lienz@alpine.at



HOCH-, TIEF- UND STRASSENBAU  
Ausführung auch sämtlicher Aufträge als Generalunternehmer

Mitglied der Vereinigung industrieller Bauunternehmungen Österreichs

## Sprechtagestermine für 2010

### Notar Dr. Trampitsch, Greifenburg

Jeden 2. Dienstag im Monat im Gemeindeamt Dellach von 8.30 Uhr bis 10.00 Uhr.

### Dr. Horwath, Jurist

Rechtsfragen des Alltages (Familien-, Erb-, Vertrags-, Arbeits- und Strafrecht, Konsumentenschutz etc.)

Jeden 1. Montag im Monat im Gemeindeamt Dellach, die genauen Zeiten werden an der Amtstafel angeschlagen.

### Mutter-Beratung

Jeden 1. Mittwoch im

Monat im Gemeindeamt Dellach ab 12.30 Uhr

### Jugendamtssprechtage

Jeden 1. Dienstag im Monat von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Gemeindeamt Dellach.

### Mag. Josef Bonyay

Klinischer Psychologe, Gesundheitspsychologe und Psychotherapeut:  
Donnerstags, 14-tägig, Termine nach Vereinbarung.

### Sprechtage des Sozialamtes:

Jeden 4. Dienstag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr  
Themen sind Kärntner

Mindestsicherung, Beratung in der Erwachsenenhilfe, Finanzverwaltung und allgemeine Beratung.  
**Pro Mente, Sozialpsychiatrisches Zentrum**  
Jeden Donnerstag im Monat ab 9.00 Uhr im Gemeindeamt, Termine nach Vereinbarung.

### Wohnbauförderung

Jeden 1. Mittwoch im Monat. Jeweils von 8.00 – 12.00 Uhr bei der Bezirkshauptmannschaft Spittal an der Drau.

### Gerichtsamtstage

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 8.15 – 9.15

Uhr im Gemeindeamt Greifenburg.

### Pensionsversicherung

Jeden Montag von 7.30 bis 13.00 Uhr bei der Kärntner Gebietskrankenkasse in Spittal.

### Sozialversicherungsanstalt der Bauern:

Am 22. Juli, 26. August, 23. September, 21. Oktober, 18. November und 16. Dezember 2010 im Markt-gemeindeamt Greifenburg von 13.30 bis 15.30 Uhr.

## Kostenloser „KulturPass Kärnten“

Im Frühjahr 2007 startete die Initiative „Kostenloser KulturPass Kärnten“ für Menschen mit geringen finanziellen Mitteln. Bis dato haben bereits über 3.300 Anspruchsberechtigte den „KulturPass“ erhalten und sind somit in den Genuss einer mindestens 30%igen Ermäßigung beim Besuch verschiedenster kultureller Einrichtungen gekommen.

Mit dem Kärntner „KulturPass“ wird Menschen mit bescheidenen finanziellen Verhältnissen freier bzw. ermäßigter Zugang zu Kunst und Kultur zu verschiedensten kulturellen Einrichtungen ermöglicht.

### Anspruchsberechtigte sind:

Bezieher von Mindestpensionen, Langzeitarbeitslose, Sozialhilfeempfänger, Studierende und Lehrlinge.

### Das Antragsformular erhalten Sie:

- In den Bürgerbüros des Landeshauptmannes in Klagenfurt und Villach

- Bei jeder Bezirkshauptmannschaft in Kärnten
- In allen Sozialmärkten in Kärnten
- In allen Gemeindeämtern in Kärnten

Studierende wenden sich an die ÖH der Alpen-Adria-Universität bzw. an ihre Ansprechpartner der Fachhochschulen, Lehrlinge wenden sich an die Direktion ihrer Berufsschule.

Inhaber des „KulturPass Kärnten“ können etliche Kärntner Kulturveranstaltungen mit mind. 30%iger Ermäßigung bis hin zum kostenlosen Eintritt besuchen.

### Nähere Informationen erhalten Sie:

In der Gemeinde, beim Bürgerbüro des Landeshauptmannes unter 050 536 / 221 21 oder im Internet unter [www.kulturchannel.at](http://www.kulturchannel.at)

Ihr Service- und  
Elektropartner:

**Miele**  
Verlässlichkeit für viele Jahre

**Elektro**  
Planung - Ausführung - Blitzschutz  
**TRUNTSCHNIG**  
GmbH

24 h Servicedienst  
Hotline  
0676/9760947

Kundendienst  
aller Marken

**Lienz**

☎ 04852/62888

**Nussdorf/Debant**

☎ 04852/72888

**Dellach/Drau**

☎ 04714/257

## Energieberatungssprechtage: Freitag, 16. Juli 2010, von 13.00 bis 17.00 Uhr

### Energieberatung in der Gemeinde

Die ständig schwankenden Energiepreise bringen immer mehr Menschen dazu, über Energiekosten nachzudenken. Für alle Interessierten steht die Kelag-Energieberatung am 16. Juli 2010 von 13.00 bis 17.00 Uhr für Fragen rund um Energie in unserer Gemeinde zur Verfügung. Sie profitieren garantiert!

### Beratung zahlt sich aus

Bauen Sie ein Haus oder wollen Sie sanieren, liegt der ideale Zeitpunkt einer Energieberatung bereits am Beginn der Planungsphase. Ihre eigenen Überlegungen werden bestätigt oder Sie erhalten neue Ideen für

energieeffizientes Bauen. Die Kelag-Energieberater sind seit längerer Zeit auch über das Netzwerk der Kärntner Energieberatungsstellen aktiv.

### Achtung: Neue Richtlinien

Seit 1. April 2010 gibt es neue Förderrichtlinien für Sanierung und Neubau seitens der Kärntner Landesregierung. Ein Unterschied zu früher ist z. B., dass vor Einreichen der Förderung eine Energieberatung vor Ort stattzufinden hat. Auch der Energieausweis muss bereits gerechnet sein. Neue Förderungen gibt es auch für Photovoltaik-Anlagen.

Die Kärntner  
Energieberatung **kelag**

### Gut beraten – Kosten sparen

Infotag in Ihrer Gemeinde:

Wann: Freitag, 16. Juli 2010

13.00 – 17.00 Uhr

Wo: Gemeindeamt

- Stromverbrauch im Griff
- Energiesparen im Haushalt
- Heizkosten auf Jahrzehnte senken
- Gratis Heizen mit Umwelt-Wärme
- Wärmepumpe – wo passt sie optimal
- Förderungen bei Hausbau und Sanierung
- Informationen zum Energieausweis

Kelag-Energieberatung:

Sie profitieren garantiert!

[www.kelag.at](http://www.kelag.at) bzw. 0810 820 888

### Gemeinde-Infokasten

Förderungen für energiesparende Maßnahmen in unserer Gemeinde:

Solarförderung für Brauchwasser und Raumzusatzheizung.

Tischlerei  
**Wachner**  
**Wolfgang**  
Dellach/Drau

## FERIENAKTIVWOCHE 2010

in der jugendfreundlichen, sportfreundlichen und gesunden Gemeinde DELLACH im DRAUTAL.

Angebot der Fa. FIT & FUN – in Dellach/Drau (Nähe Draubrücke).

Zum sensationellen Selbstkostenpreis von EURO 70,- für die ganze Woche!

**MONTAG, 16. 8. 2010, bis FREITAG, 20. 8. 2010**

Dank der Unterstützung des Sozial- und Familienreferates der Gemeinde Dellach können wir Ihnen bzw. Ihrem Kind im Alter von 8 – 14 Jahren dieses sensationelle Ferienangebot machen! **Gilt nur für Dellacher Kinder!** (Auswärtige – falls Plätze frei: voller Preis!)

**Treffpunkt jeweils um 9.30 Uhr beim Fit & Fun Camp Nähe Draubrücke.** Dort erfolgt die Ausgabe der Ausrüstung und von dort aus starten die nötigen Transfers bzw. auch Abholung (um 16.30 Uhr)!

Im Mittelpunkt der Woche stehen:

- SPASS, SPORT, SPIEL, ABENTEUER
- SINNVOLLE FREIZEITBESCHÄFTIGUNG sowie
- SOZIALES LERNEN!

Gönnen Sie Ihrem Kind dieses außergewöhnliche Ferien-„Vergnügen“!

Rafting, Radeln, Kanufahrten, Reifentrekking, Klettern, Wandern, Besuch des Heilklimastollens sind nur einige der reizvollen Angebote aus dem reichhaltigen, abwechslungsreichen, nach großem Abenteuer „riechenden“ Angebot des Anbieters „FIT & FUN“!

Dabei steht die Sicherheit Ihres Kindes stets im Mittelpunkt des erfahrenen Dellacher Unternehmens aus dem Lesachtal!

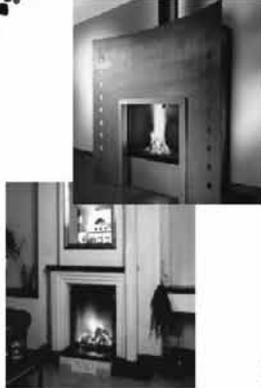
(Mag. Peter Unterluggauer aus St. Lorenzen / Lesachtal)

**Mitzubringen:** Gute Laune, Abenteuerlust, Freude an der Bewegung sowie Handtuch, Badebekleidung, Fahrrad und Helm, Wander- und Sportschuhe, Rucksack! (Getränke) und wenn vorhanden Kletterpatschen. Genaue Infos folgen!

Wir würden uns über die Anmeldung Ihres Kindes sehr freuen. Anmeldung bis 15. 7. 2010 am Gemeindeamt (verbindlich mit Bareinzahlung des Selbstkostenanteils).

Näheres Programm bei der Anmeldung erhältlich!

*Der Sozial- und Familienausschuss  
der jugendfreundlichen Gemeinde Dellach/Drau*



Ofen • Fliesen • Design

Thomas HEREGGER

Irschen Dellach  
0664 3616655  
Mail: hafnermeister.heregger@aon.at

KÄRNTEN

- \* Kachelofen
- \* Herde
- \* Offene Kamine
- \* 3D-Planung
- \* Fachliche Beratung
- \* Ganzhausheizung
- \* Pizzaöfen
- \* Brotbacköfen
- \* Elektro Kachelofen
- \* Fliesenverlegung
- \* Reparaturen



Dipl.-Ing. Rudolf Neumayr

Staatlich befugter und beedeter Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

... erfahren ... kompetent ... innovativ ... leistungsfähig ...

... kostenlose Erstberatung mit GIS-Technologie ...

... Absteckplan ... Bodenplatte ... Hauseinmessung ...

KOSTEN SPAREN DURCH GUTE PLANUNGSGRUNDLAGEN

9900 lienz albin egger str. 10 tel 04852/68 5 68 fax 04852/68 5 68 - 17 email neumayr@zt-gis.at http://www.zt-gis.at/

## Geistig fit ein Leben lang – mit ganzheitlichem Gedächtnistraining

Ohne Leistungsdruck, aber mit viel Humor und Kreativität haben Sie die Möglichkeit, Ihre:

**geistige Fitness, Wahrnehmung, Konzentration, Wortfindung, Merk- und Lernfähigkeit sowie Ihr Erinnerungsvermögen zu verbessern.**

Ziel des ganzheitlichen Gedächtnistrainings ist nicht die Wissensvermittlung und nicht die Lösung zu kennen, sondern das Denken selbst. In diesem Sinne wurde der österreichische Bundesverband für Lern-, Denk- und Gedächtnistraining 1997 gegründet. Auch ich absolvierte 2009 meine Ausbildung zum Gedächtnistrainer in der Erwachsenenbildung und in der Seniorenbetreuung in Salzburg. Ab September 2010 biete ich in der Gemeinde Dellach einen Gedächtnistrainingskurs für Erwachsene und Senioren an.

**Kursbeginn: 4. 10. 2010**

**Kursdauer: 10 Trainingseinheiten zu je 90 min.**

**Kurskosten: € 80,- /Person (begrenzte Teilnehmerzahl)**

Für alle Interessierten findet am 27. 9. 2010 um 14.30 Uhr im Vereinslokal (VS Dellach) eine Gedächtnistraining-Schnupperstunde statt. Unkostenbeitrag € 2,-  
**Anmeldung bis spätestens 20. 9. 2010 erbeten!**

**Gleich zum Ausprobieren eine Übung: Was ist das?**

Mehrere Hinweise führen zum gesuchten Begriff – mit dieser Übung trainiert man das Loslösen von „geistigen Sackgassen“.

- Wenn jemand viel arbeitet, befindet er sich wahrscheinlich in mir.
- Ein altes Auto wird von manchen so bezeichnet.
- Ein Brettspiel ist nach mir benannt. Zum Ärger des Gegenspielers gehe ich dabei immer auf und zu.
- Es gibt mich in verschiedenen Größen: Bin ich groß, brauche ich Wasser oder Wind, um zu funktionieren. Bin ich klein, funktioniere ich „händisch“.
- Viele Dinge mache ich zu Pulver.
- Und schon Don Quichotte hat gegen mich angekämpft.



Viel Spaß beim Nachdenken wünscht Ihnen

**Walker Gabriele**

**(DGKS, Gedächtnistrainerin)**

**Informationen und Anmeldung unter:**

**E-Mail : [gabi.walker@aon.at](mailto:gabi.walker@aon.at),**

**Tel-Nr. : 0664 / 731 890 18**

## Jugenddisco

Alles fing im Sommer bei der Zukunftswerkstatt an, wo wir uns über mögliche Aktivitäten für die Jugend in Dellach unterhielten.

Denn da sind wir, Ebenberger Vanessa, Hofer Michelle, Klocker Claudia, Kristler Sabrina und Schönegger Madeleine auf die Idee gekommen, eine Disco für Jugendliche aus der 3. und 4. Klasse Hauptschule zu veranstalten. Im Oktober trafen wir uns mit dem Bürgermeister und einigen anderen Personen, die uns halfen, unsere Ideen in die Tat umzusetzen. Angelika Goritschnig spezialisierte sich auf unser Projekt und half uns, unsere Träume wahr werden zu lassen. Im Januar war es so weit, unsere erste Jugenddisco fand mit der

Dellacher Jugend statt. Wir stellten noch einige Regeln auf, wie zum Beispiel kein Alkohol und keine Zigaretten. Uns kamen nur positive Rückmeldungen zu Ohren, das freute uns sehr und ermutigte uns, eine weitere Disco zu veranstalten. Es gab eine Faschingsparty, zu der auch Irschner und Oberdrauburger Jugendliche recht herzlich eingeladen waren. Viele Besucher waren auch maskiert. Der Bürgermeister spendierte sogar jedem ein Getränk seiner Wahl. Wir freuen uns, dass unsere Idee mit der Jugenddisco in Dellach so gut angekommen ist, denn immerhin besuchten sie ca. 30 Jugendliche. Natürlich bleiben wir optimistisch und richten weiterhin monatlich eine Jugenddisco ein!

*Vanessa Ebenberger*

Vermessungsbüro



**DIPL.-ING. RUDOLF MISSONI**

Neuer Platz 26 · 9800 SPITTAL/Drau · Tel. (0 47 62) 22 50 · Fax 22 50-20

Grundteilungen · Grenzermittlungen · Waldvermarkungen · Gebäudeeinmessungen

## Kanalbau Dellach

### Kanalbau Dellach BA01

Die westlich des Draßnitzbaches gelegenen Ortsbereiche von Dellach, Nörenach und der Campingplatz werden mit diesem Bauabschnitt, welcher 192 Objekte umfasst, entsorgt. Die Bauarbeiten sind abgeschlossen, Dichtheitsprüfungen und Kamerabefahrungen bescheinigen die ordnungsgemäße Herstellung. Derzeit werden die Projektunterlagen für die wasserrechtliche Endüberprüfung und für die finanzielle Kollaudierung ausgearbeitet.



### Kanalbau Dellach BA04

Mit dem vierten Bauabschnitt werden 140 Objekte entsorgt. Er umfasst die Bereiche Dellach östlich Draßnitzbach, Draßnitzdorf, Grientschnig und Schmelz. Die Herstellung sämtlicher Kanalstränge inkl. der Hausanschlüsse ist abgeschlossen. Im Straßenbereich Frillen / Schmelz werden zurzeit Lastplattenversuche durchgeführt, um die Verdichtung des Straßenunterbaues zu

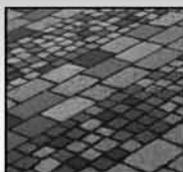
prüfen. Nach Vorliegen positiver Ergebnisse wird voraussichtlich im Juli asphaltiert und damit sind dann die Bauarbeiten dieses Bauabschnittes abgeschlossen.

### Kanalbau Dellach BA05

Dieser Bauabschnitt umfasst die Bereiche Glatschach, Suppersberg, Holztratten, Rietschach, Untere Draßnitz und Raßnig. Die Behördenverfahren konnten in den Wintermonaten 2009/2010 bzw. z. T. noch im heurigen Frühjahr abgewickelt und mit dem Bau am 25. Mai 2010 begonnen werden. Derzeit sind drei bis vier Baupartien im Einsatz, die in Holztratten und Suppersberg mit den Arbeiten begonnen haben. Aufgrund der relativ großen Kanaltiefen im Bereich Holztratten und des hohen Grundwasserspiegels betragen die Tagesvortriebsleistungen derzeit nur ca. 15 Meter. Außerhalb des Grundwasserbereiches werden wesentlich höhere Tagesleistungen erwartet, sodass die geplante Fertigstellung für Ende 2011 realistisch ist.



## ORTSENTWICKLUNG ORTSGESTALTUNG



### RAUMPLANUNGSBÜRO

Dipl.-Ing. Johann Kaufmann  
Benediktinerplatz 10 | 9020 Klagenfurt  
Tel.: 0463/59 58 57 | Fax: 0463/59 58 57-5  
e-mail: office@di-kaufmann.at  
internet: www.di-kaufmann.at



## Tourismus 2010

Die Buchungslage am Campingplatz für 2010 ist wie im letzten Jahr sehr positiv und sowohl die Mobil Homes als auch die Mietzelte erfreuen sich großer Beliebtheit. Bei den Vermietern sind die Buchungsanfragen für die Sommersaison 2010 niedriger als im Vorjahr. Um unsere Region so attraktiv wie möglich zu vermarkten gibt es im Zuge des Outdoorpark Oberdrautal beim Internetauftritt auch einige Neuerungen (siehe Bericht von Mandler Eckart auf Seite 19).

Unseren Gästen bieten wir wieder ein umfangreiches Animationsprogramm (Kutschenfahrten, Fackelwanderungen, Besuch beim Imker, Kindernachmittag, ...), bei dem auch die Einheimischen herzlich willkommen sind. Das Programm liegt auf bei den Vermietern, im Tourismusbüro und am Campingplatz. Ebenso abwechslungsreich gestaltet sich der Veranstaltungskalender, der für jeden etwas zu bieten hat. Ein großer Dank dafür gebührt den Vereinen, die

unseren Ort in sportlicher, gesellschaftlicher und kultureller Hinsicht bereichern und durch ein aktives Vereinsgeschehen auszeichnen.

Beim Heilklimastollen Barbara finden in den Monaten Juli und August jeden Donnerstag um 18.30 Uhr touristische Führungen statt. Ab 15 Personen kann auch gerne außerhalb dieser Zeit ein Besichtigungstermin vereinbart werden. Die Gelegenheit, das Berginnere des Kolms zu besichtigen, findet großen Anklang und wir durften schon zahlreiche Kärntner und Osttiroler Gruppen bzw. Vereine bei uns begrüßen. Für Auskünfte und Informationen stehen wir gerne unter 0 47 14 / 200 60 zur Verfügung.

Gewinner der Gäste-Card-Verlosung 2009:

1 Woche Freiaufenthalt  
Familie Antoon v. d. Heuvel (Gasthof Prantner)

1 Zehnerblock für das Erlebnisbad  
Familie Martha Fleck (Gasthof Pension Waldhof)

1 Mittagessen für 2 Personen  
Familie Sven-Erik Vuurman (Orterhof – Hannes Pirker)

1 Abendessen für 2 Personen  
Familie Eddy van Hauwaert (Haus Zuck)

*Johannes Pirker  
Bürgermeister und Geschäftsführer  
Tourismus und Infrastruktur Dellach  
GmbH*



## Carant am Waldbad

### Wir möchten uns vorstellen!

Wir sind Björn und Roos Groenewegen (Geschwister), wir sind geboren in Holland. Seit unserem ersten Besuch in Dellach im Drautal haben wir den Wunsch, in Dellach zu wohnen und zu arbeiten. Wir haben uns in die Umgebung, die Natur und in die immer freundlichen Bewohner verliebt.



**Unsere Küche ist geöffnet von:  
12.00 Uhr bis 13.30 Uhr und von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr**

Zu unserem Glück sind wir ab heuer die neuen Pächter von „Carant am Waldbad“, das Restaurant am Schwimmbad und Campingplatz.

Am 12. Mai haben wir das neu gestaltete Restaurant eröffnet. Wir haben versucht, mit neuen Farben und Beleuchtung ein gemütliches Flair zu schaffen, wo jeder immer willkommen ist um etwas zu essen und zu trinken. Auch unsere Terrasse hat ein frisches Aussehen erhalten.

Der Name „Carant am Waldbad“ Kärnten kommt vom Wort Carant aus dem Keltischen, „Carant“ bedeutet „Freund“. Herzlich willkommen bei Euren Freunden am Waldbad!

*Mit freundlichen Grüßen  
Björn & Roos*

## Heilklimastollen Barbara

### Was gibt es Neues?

Eine besondere Informationsveranstaltung im Stollen fand am 8. Mai 2010 statt.

Auch der ORF brachte im Fernsehen und Radio einen ausführlichen Bericht.



*Im Bild: Univ. Prof. Wieser, Dr. Wernisch, Christoph Glantschnig*

### Vortragende waren:

Univ. Professor Dr. Deetjen, Universität Innsbruck, Univ. Professor Dr. Olaf Wieser, Universität Heidelberg und Alpe Adria Universität Klagenfurt und Dr. Barbara Wernisch.

### Thema:

#### Der Heilklimastollen und seine Wirkung

Alle Atemwegserkrankungen von der Allergie, Asthma bis hin zur Lungenschwäche (COPD), Infektanfälligkeit, berufliche Atemwegsbelastungen am Arbeitsplatz, Nasennebenhöhlenerkrankungen, Schnupfen, Rachenentzündung, Stimmbandentzündungen werden dadurch nebenwirkungsfrei vom Baby bis zum reifen Menschen verbessert.



*Im Bild: Univ. Prof. Deetjen beim Vortrag im Heilklimastollen*

Die Präsentation der ersten Ergebnisse der wissenschaftlichen Studie fanden auch in medizinischen

Fachkreisen großes Interesse und bestätigen die entspannende, erholende und stressabbauende Wirkung des Heilstollens.

### Vortragende waren:

Von der Universität Graz: Univ. Professor Dr. Josef Egger, Mag. DDr. Eva-Maria Miggitsch, Mag. DDr. Michael Trapp; vom Universitätsklinikum Würzburg: Dr. Johannes Baulmann; Univ. Professor Dr. Deetjen, Universität Innsbruck; Univ. Professor Dr. Olaf Wieser, Universität Heidelberg und Alpe Adria Universität Klagenfurt und Dr. Barbara Wernisch.



*Moderiert wurde das Wissenschaftssymposium von Dr. Leopold Wurst, Universität Graz und Dr. Barbara Wernisch*



Die Idee, die entspannende Wirkung des Heilstollens zu erforschen, hatte Frau Dr. Barbara Wernisch und anlässlich einer Gesundheitskonferenz im Jänner 2009 in Klagenfurt konnten erste Schritte zu deren Umsetzung in die Wege geleitet werden. Frau Dr. Wernisch möchte sich bei allen Studienteilnehmern für ihre Teilnahme herzlich bedanken!





## Die Drau hat Wassersporttradition

Schon in den 70er- und 80er-Jahren tummelten sich Kajaker, Kanuten und Wassersportler auf der Drau. Nun, da durch die Renaturalisierung die Drau wieder ein Stück interessanter und erlebenswerter geworden ist, wollen wir diese einzigartige Flusslandschaft wieder für Interessierte zugänglich machen und einen Blick auf die Schönheit des Drautales aus Flussrichtung ermöglichen.

Den Gästen diesen schönen Teil unserer Heimat vorzuenthalten wäre falscher Geiz! Das neue Fit & Fun Rafting- und Kanucenter in Dellach findet Ihr direkt an der Draubrücke, nahe dem Campingplatz. Dort haben auch alle Radfahrer die Möglichkeit, zu verweilen und sich auszurasen.

- Tolle Möglichkeiten für Familien mit Kindern ab 5 Jahren bietet das „Wikingerrafting auf der Drau“.
- Einblick in die Tier- und Pflanzenwelt, die es an und in der Drau gibt, wird bei der „Drausafari mit dem Kanu“ geboten.
- Das Wasser hautnah erleben kann man in Zukunft

beim „Hydrospeeden“ auf der Drau.

Die Touren dauern ca. 1,5 – 2 Stunden und sind für Familien optimal geeignet. Spaß und Natur erleben stehen im Mittelpunkt. Aber ganz besonders wird darauf Wert gelegt, dass niemals der Lebensraum der Tiere und Pflanzen in Mitleidenschaft gezogen wird.

Für alle, die die Drau hautnah erleben wollen, gibt es natürlich mehr Informationen unter den Telefonnummern: 0 47 16 / 597 oder 0 676 / 502 91 72 bei Pedro oder 0 676 / 504 91 69 bei Andi sowie im Internet unter [www.fitundfun-outdoor.com](http://www.fitundfun-outdoor.com).

*Viel Spass wünscht das Team von Fit & Fun!*

## Schwimmkurs 2010

**1. Termin: Dellach, 11. Juli 2010**

Treffpunkt: Schwimmbad Dellach

Uhrzeit: 9.30 Uhr und 11.00 Uhr

Dauer: Über 2 Wochen, ab Sonntag, 10 x á 1 Std. je nach Wetter.

Kosten: € 69,- (max. 6 Pers. an einem Termin)  
Preis inklusive Eintritt in die Bäder

Anmeldung: DrauSport Greifenburg, Berg und Dellach od Tel.: 0 664 / 130 13 20

Auch Privatstunden möglich!

Weitere Termine im Sommer auf Anfrage!



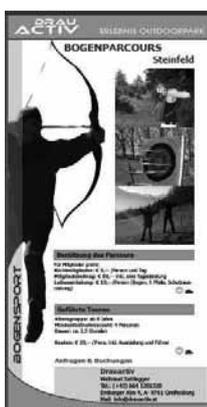
## Outdoorpark Oberdrautal – Mit Schwung in den Sommer

### Saisonstart am Wasser im Oberdrautal

Die 8 Oberdrautaler Gemeinden haben die Saison 2010 mit den Outdoor-Tagen eröffnet. Trotz Wind, Kälte und Regen im Mai konnte an den Schauplätzen der Oberdrautaler Gemeinden das attraktive Natursportangebot präsentiert werden. Der ORF Kärnten unterstützte den Auftakt mit einem TV-Beitrag und dem Radio-Kärnten-Tag, an dem das Wassererlebnis auf der Drau im Mittelpunkt stand. Mit der Eröffnung des Kanustartplatzes in Oberdrauburg und dem Kanucamp in Dellach werden zukünftig neue Urlauber-Zielgruppen angesprochen. Unter der professionellen Kanuführung von Daniela Stabentheiner erreichten die ersten Kanuwanderer sicher die Anlegestelle Drau-Oase in Dellach.



Gleichzeitig wurde auch eine neue Drauplatte eingeweiht, die das Flussenerlebnis im Europa-Schutzgebiet obere Drau auch weniger sportlichen Wasserfreunden zugänglich machen wird. Mit voller Mannschaft steuerten die Plattenkapitäne Wilfried und Walter die Drauplatte in den Dellacher Hafen.



Mit Pfeil und Bogen auf Jagd in Radlach: Ein neues, sehr attraktives Natursportangebot für Familien, Jugendliche und „Jagdlustige“ wurde Anfang Mai mit dem 3D-Bogenschießparcour in Radlach (Startplatz Gasthof Ranner) in Betrieb genommen.

Mehr Informationen unter:  
[www.drauaactiv.at](http://www.drauaactiv.at) (Sport)  
[www.oberdrautal.info](http://www.oberdrautal.info) – der neue Internetauftritt des Outdoorparks



### Oberdrautal

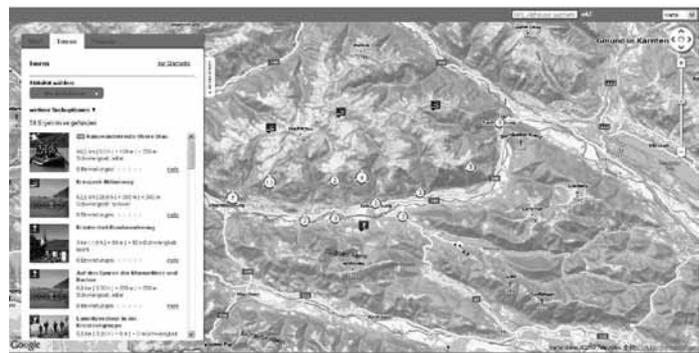
An die überaus erfolgreiche Internetpräsentation von Kärnten schließt sich jetzt auch die Region Oberdrautal an. In kurzer Zeit wurde in Zusammenarbeit mit Net4you die neue Webseite [www.oberdrautal.info](http://www.oberdrautal.info) im attraktiven Erscheinungsbild und der Navigation der Kärnten-Werbung erstellt und ist nun seit wenigen Tagen online. Hier zeigt die Ferienregion Oberdrautal alle Angebote in perfekter Form und bietet sowohl Gast als auch Gastgeber eine optimale Urlaubsinformation. Klicken Sie auf [www.oberdrautal.info](http://www.oberdrautal.info) und lassen Sie sich einmal durch unsere Region und den Outdoorpark führen. Sie werden staunen, wie attraktiv unsere Region zwischen Tiroler Tor und Sachsenburger Klause ist.

### Neues Online-Tourenportal

Eine weitere Neuerung ist das interaktive Tourenportal des Outdoorparks Oberdrautal, auf dem über 50 Touren sehr ausführlich dargestellt sind. Zugang über die neue Webseite unter den Angeboten Wandern oder den Aktivitäten Wandern/Trekking.

Weitere Informationen:

[www.oberdrautal.info](http://www.oberdrautal.info), [www.oberdrautal.wordpress.com](http://www.oberdrautal.wordpress.com)





9772 Dellach im Drautal 166  
Tel. u. Fax: +43 (0)4714 / 228  
direktion@vs-dellach.ksn.at  
www.vs-dellach.ksn.at

## Volksschule

Ein Schuljahresende lädt ein zum Rückblick und zum Dank. Rückblickend gab es im zweiten Halbjahr viele Höhepunkte für Schüler und Lehrer in der Volksschule Dellach. Neben der Vermittlung der Kulturtechniken soll der Schulalltag in einer guten Schule musisch, sportlich und kreativ bereichert sein. Dies geschieht bei uns auf vielfältige Weise.

Musisch wurde unsere Jugend auch dieses Schuljahr von VL Martin Hoy bestens betreut. Ein alljährliches Fest für die Schüler der 2. Klasse ist die Erstkommunion. Liebevoll und professionell vorbereitet von den Tischmüttern und unserer Frau Religionslehrerin Viola Weiß, feierte Hochwürden Pfarrer Josef Allmaier mit den Kindern und der Pfarrgemeinde diesen Tag. Der Schulchor gestaltete den Gottesdienst musikalisch sehr stimmungsvoll.



Die Teilnahme am Bezirksjugendsingen zeigte das hohe Niveau unseres Schulchores und der Spielmusik. In der Vorbereitungsarbeit zur Aufführung unserer „Vogelhochzeit“ bewies Martin Hoy wiederum sein musikalisches Können und seinen Einsatz, wofür ihm herzlich gedankt sei.



Sportlich werden unsere Kinder nicht nur in der Schule, sondern auch außerschulisch durch die Eltern und den Sportverein Dellach hervorragend betreut. Die Wintersportler nahmen erfolgreich am Bezirks-Schulschicup teil. Seit dem Frühjahr gibt es sogar zwei Fußballmannschaften, die sowohl beim RAIKA-Hallencup in Spittal, als auch RAIKA-CUP in Irschen erfolgreich teilnahmen. Es vergeht kaum ein Wochenende, ohne dass ein Kapitän mit einem Pokal in die Schule kommt. Ich danke den Trainern für die großartige Jugendarbeit, die sie ehrenamtlich leisten!



Auch kreativ haben sich unsere Schüler heuer ausgezeichnet. Die 3. und 4. Klasse nahmen am Matador-Wettbewerb teil, der vom Land Kärnten ausgeschrieben wurde. Mit dem Nachbau des Rietschacher Schilifts gewann die 3. Klasse mit großem Abstand den Bewerb. Bei der Preisübergabe im Spiegelsaal der Kärntner Landesregierung gratulierten neben dem Herrn Landeshauptmann Gerhard Dörfler Schulreferent Uwe Scheuch und Frau BSI Helga Knicek. Zur Belohnung ging die Fahrt ins Matador-Werk nach Waidhofen an der Ibs.

Beim RAIKA-Zeichenwettbewerb wurden zwei Arbeiten an das Land eingesandt, mit denen sich die Schüler zum Thema „Klima“ besonders auszeichneten.

Als ÖKOLOG-Schule gehört alljährlich ein Schwerpunkt in jeder Klasse diesem Thema. Die 1. und 2. Klasse arbeitete



im Rahmen eines Projekttag mit Frau Hanni Wallner mit Naturmaterialien und fertigte duftige Muttertagsgeschenke an. Die 3. und 4. Klasse setzten das Projekt Mülltrennung vom Vorjahr fort und besuchte die Mülldeponie in Lavant, wo der Restmüll verbrannt und endgelagert wird. In Nussdorf-Debant besuchten sie die Firma Rossbacher und wurden über die Trennung und Verwertung des Mülls eindrucksvoll aufgeklärt. Ein Besuch der Abwasseranlage in Dellach rundete das 2-Jahres-Projekt ab. Richtiges Trennen von Altglas und dessen Recycling erfuhren die Kinder von „Bobby-Bottle“ im Rahmen eines Vorführprogrammes. So war das Schuljahr rückblickend wieder ein erfolgreiches. Allen, die zum Gelingen beigetragen haben, sei gedankt. Jede Hilfestellung ist ein Baustein im Schulalltag und wird vom Kollegium und mir wertgeschätzt!

Mit Schulschluss verlassen uns 19 Schüler der 4. Klasse. Sie besuchen alle die Europahauptschule Dellach und wir wünschen ihnen viel Erfolg auf ihrem weiteren Lebensweg. 15 Schüler kommen in die 1. Klasse. Wir heißen sie herzlich willkommen und freuen uns auf vier gemeinsame, erfolgreiche Jahre! Allen Eltern, Schülern, meinem Kollegium, Frau Pirker in der Nachmittagsbetreuung und unserer Frau Schulwart danke ich für die gute Zusammenarbeit. Ich wünsche allen einen erholsamen Sommer und ein gesundes Wiedersehen zu Schulbeginn 2010.

VD Waltrude Guggenberger

## Dankbrief des Direktors der Europahauptschule

Als Direktor der Europahauptschule Dellach/Drau möchte ich mich am Ende des Schuljahres bei allen Eltern, „Gönnern“, Gemeinden, Ämtern, Behörden, Bürgermeistern, Firmen, Direktor/innen und Kolleg/innen der Volksschulen, beim Schulwart und Reinigungspersonal sowie bei meinem engagierten „Team“ für die äußerst gute Zusammenarbeit und wohlwollende Unterstützung wiederum recht herzlich bedanken. Wieder ist ein Schuljahr – scheinbar allzu schnell – zu Ende gegangen.

Den 54 Abgängern der 4. Klassen möchte ich zum Abschluss viel Glück, Gesundheit und Erfolg im weiteren beruflichen und schulischen Leben wünschen.

Wir hoffen, dass sie unser Schulhaus mit Freude, aber auch mit ein wenig Wehmut, verlassen und gerne wieder einmal – „Fit gemacht fürs Leben“ sowie bestens gerüstet für eine hoffentlich erfolgreiche Zukunft – in unsere Schule zurückkehren.

Allen Schüler/innen und Eltern sowie Ihnen allen wünsche ich erholsame Ferien bzw. Urlaub.

In der Hoffnung auf weitere gute Zusammenarbeit verbleibt  
*mit freundlichen Grüßen*  
HD Franz Resei  
Leiter der Europa HS Dellach/Drau

---

## MIT „FIT FOR JOB“ – „LERNEN FÜRS LEBEN“

Powered by Raika Oberdrautal Weissensee



Nicht nur mir, sondern der ganzen Schule – der Europahauptschule Dellach im Drautal – ist die berufliche Zukunft der Schulabgänger eine Herzensangelegenheit!

**Die richtige Berufswahl ist eine der wichtigsten Lebensentscheidungen!** Dabei können – neben der engagierten und erfahrenen Berufsorientierungspädagogin an der Schule – **Frau HOL Elfriede GRADER** – auch Firmen wie z.B. „Corporate Consult“, [www.corporateconsult.net](http://www.corporateconsult.net), die für die Raiffeisenbanken tätig sind – neben anderen Institutionen wie AMS, BIZ usw. – wichtige „Entscheidungshilfen“ durch richtige Information und Beratung geben.

Schon traditionell zu Jahresbeginn wird an unserer Schule für die vierten Klassen das Seminar „Fit for Job“ abgehalten, das bei den Schüler/innen immer bestens ankommt. Natürlich ein Verdienst der äußerst kompetenten und sympathischen „Trainerin“ Mag. Kathrin KOSZAR und natürlich

des großzügigen Sponsors, der Raiffeisenbank Oberdrautal-Weissensee. Bewerbungsgespräche, (Mimik, Gestik – alles gefilmt und genauestens analysiert), Erkennen der eigenen „ICH-STÄRKEN“ sowie richtiges schriftliches Bewerben standen u. a. wiederum am reichhaltigen Programm! Die kompetente Beratung sowie „Bewertung“ durch die **Jugendbetreuer der RAIBA, der ehemaligen Schülerin Jasmin Moser und des Schülers Armin Ebenwalder**, durften natürlich auch nicht zu kurz kommen.

Dafür möchten wir uns an dieser Stelle recht herzlich bedanken. Die Unterstützung durch die Raiffeisenbanken darf nicht als selbstverständlich angesehen werden. Die Europahauptschule Dellach/Drau dankt der Geschäftsführung Dir. Hans Hecher und Dir. Franz Obereder sowie den örtlichen Raibaleitern nochmals recht herzlich für die gute Zusammenarbeit und finanzielle Unterstützung seit vielen Jahren!

Wir hoffen natürlich auf eine Neuauflage des so gut ankommenden Seminars im Jahr 2011 für die jetzigen dritten Klassen!

---

## Dellacher „Bienenvater“ zu Gast in der Europahauptschule

Anlässlich des diesjährigen Ökologtages war der heimische Imker Hermann Kopetzky an der Europahauptschule Dellach/Drau zu Gast. Der (bienen-)fleißige, ehemalige ÖBB-Lokführerausgebildner und rüstige Pensionist, der auch Obmann der Dellacher Imker ist, konnte das junge „Publikum“ der 3c-Klasse sowie die Lehrpersonen Frau Baumgartner, Frau Lanzinger und Herrn De Zordo sowie Dir. Resei mit seinem fachkundigen Vortrag begeistern.

Nicht nur sein Fachwissen, sondern vor allem seine „innere Einstellung“ – sein Herz für die Imkerei – überzeugte die anwesenden ZuhörerInnen! Im Juni ist dann noch eine „Open Air“-Veranstaltung – vor Ort – bei seinen Bienenstöcken geplant! Die HSD bedankt sich beim „Bienenexperten“ für sein Kommen und Bemühen recht herzlich und hofft auf weitere gute Zusammenarbeit!



## Hauptschüler besuchten Polizei Oberdrauburg

Nach Abschluss der Umbauarbeiten der Polizeiinspektion Oberdrauburg erklärte sich die Europa-Hauptschule Dellach im Drautal bereit, die neue Dienststelle im Rahmen einer Projektarbeit mit Bildern zu verschönern. Unter fachkundiger Leitung von Lehrerin Christa Brandstätter schufen an die 30 Schüler in fünfmonatiger Arbeit insgesamt 43 Acrylbilder, die nun die Amtsräume in eine Galerie verwandeln. Die Materialkosten übernahm das Landespolizeikommando für Kärnten.

Die Beamten der Polizeiinspektion bedankten sich bei den teilnehmenden Schülern mit einer kleinen Aufmerksamkeit und luden sie zu einer Besichtigung auf die Dienststelle, wo sie sich davon überzeugen konnten, dass ihren kleinen Kunstwerken ein würdiger Platz zuteil wurde.

## Lind erklingt

Hieß es am 23. April 2010 im Kultursaal in Lind. Nach wochenlanger Vorbereitung war es endlich soweit und Herr Dir. Madritsch konnte viele Schulen des Oberlandes, unter anderem auch die HS Dellach, zu diesem Jugendsingen begrüßen. In einem vollbesetzten Kultursaal wurde ein abwechslungsreiches Programm geboten. Senta und Manuel stellten die Chöre in mundartlichen Reimen dem Publikum vor. Begeistert von den Darbietungen waren auch die zahlreichen Ehrengäste. Ein schöner Nachmittag, der alle erfreute. Herr Chorleiter HL Hans Peter Pöllinger sowie die als „Verstärkung“ eingesetzten Instrumentalisten SR Walter Unterpinker und Tochter HL Ingrid Nußbaumer zeigten sich ebenso wie der im Publikum anwesende Direktor Franz Resei von den Leistungen der 50 Schüler/innen des Projektchors begeistert!

## Sportlichste Schulen Kärntens gekürt

LHStv. Scheuch verlieh „Schulsportlöwen 2009“ – frühzeitig soll Spaß an der Bewegung vermittelt werden.

Jedes Jahr stellt die Verleihung der Schulsportlöwen für Kärntens sportliche Schülerinnen und Schüler eine besondere Auszeichnung und Anerkennung dar.

„Ein abwechslungsreiches Bewegungsprogramm ist nicht nur gut für den Körper, sondern fördert außerdem den Teamgeist, den Zusammenhalt und die zwischenmenschliche Kommunikation, darum werden auch der Schulsport in Kärnten und viele weitere Projekte, bei denen es um Bewegung geht, sehr gefördert.“

Die Verleihung der „Schulsportlöwen 2009“ stellt eine besondere Auszeichnung und Anerkennung im Bereich des Schulsports dar und wird an jene Schulen bzw. Persönlichkeiten vergeben, die im Schuljahr 2008/09 hervorragende sportliche Leistungen erbracht sowie besondere Aktivitäten und Initiativen im Bereich „Schulsport“ bzw. „Bewegung und Sport“ gesetzt haben.

In der Kategorie zwei wurde die „Bewegungsfreundlichste Schule“ (alle Schularten) ausgezeichnet. Für die Auszeichnung zur „Bewegungsfreundlichsten Schule“

werden solche Schulen gewürdigt, in denen „Bewegung und Sport“ einen hohen Stellenwert im Schulprogramm besitzt und die sich intensiv um eine bewegungsfreundliche Gestaltung ihres Schullebens bemühen. Ausschlaggebend ist dabei, von welcher Schule die qualitativ überzeugendsten und im Sinne der Nachhaltigkeit erfolgreichsten Bewegungsinitiativen gesetzt werden.

Im Gegensatz zur Kategorie I (Auszeichnungen bei Schulsportwettkämpfen) soll damit die vielfältige Einbindung und die schwerpunktmäßige Umsetzung von sozial- und gesundheitsorientierten Initiativen am jeweiligen Schulstandort gewürdigt werden. Kriterien: Unterrichtsgestaltung/Angebote, Lebensraum Schule/Klasse, Schulpartnerschaft und Außenbeziehungen, Verankerung in der Schulorganisation/im Schulprofil, Professionalisierung am Schulstandort.

In der Kategorie „Sportlichste Schule“ siegte die Sporthauptschule 1 in Spittal/Drau, in der Kategorie „Bewegungsfreundlichste Schule“ ging der Sieg im Bereich Volksschule an die Volksschule 3 in Ferlach, im Bereich der Sekundarstufe an die Hauptschule Dellach im Drautal.

## Raketenstart der 4b – Technisches Werken

Die Werkgruppe der 4b baute unter Anleitung von FL Wilfried Filzmaier Modellraketen (Bausätze der Firma Opitec).

Diese wurden am Mittwoch, dem 7. 4. 2010, erfolgreich gestartet. Die Anreise zum Startgelände an der Drau erfolgte unter großer Zustimmung und Begeisterung aller Beteiligten mit dem privaten Geländefahrzeug von Herrn

Filzmaier, einem Steyr Puch Pinzgauer.

Vorher beschäftigte man sich ausführlich mit den physikalischen Grundgesetzen des Raketenantriebs und natürlich den Sicherheitsbestimmungen!

Vielen Dank auch unserem Schulfahrer Herrn Schwaberl, der beim Starten der Raketen mitgeholfen hat und auch tolle Fotos gemacht hat!

## BILDER AM EIS 2010 – Europas einzigartige Freiluftgalerie

Am Spielplatz der Natur in Techendorf am Weissensee. Wir waren auch heuer wieder mit dabei und stellten unsere Fair Play Fahne vor:

Der Fair Play Gedanke spielt nicht nur im Sport, sondern vor allem auch in der Familie und im Beruf eine immer bedeutender werdende Rolle. Auch in der Europa-hauptschule Dellach/Drau bemühen sich alle Beteiligten-Lehrer, Schüler und Eltern sowie die Direktion – seit Jahren, den Slogan „Fair Play – und Du bist okay“ in die Tat umzusetzen.

Projekte, Fair Play Tage oder eigens organisierte Fair Play Fußballturniere für gemischte Teams sind nur ein paar Beispiele für die erfolgreiche Umsetzung dieser Idee.

Teamgeist, Kameradschaft, Toleranz sind einige der positiven Tugenden, die in einer „Wohlfühlschule“ – wie



unserer – tagtäglich „gelebt“ werden sollen!

Die eigens von den Schülern im Rahmen eines Projektes kreierte Fahne zu diesem Thema soll nun die Schüler und Kollegenschaft der HS Dellach/Drau tagtäglich an dieses sicherlich nicht immer leicht umsetzbare, für die Schule aber sehr bedeutende und immens wichtige Vorhaben erinnern!

Im Zuge der Verhaltensvereinbarungen ein wichtiger Schritt nach vorne - im Sinne einer positiv „gelebten Schulpartnerschaft“!

## Projektwoche der EHS Dellach vom 8. 03. 2010 – 12. 03. 2010

Die Projektwoche an der Hauptschule Dellach ist schon Tradition und zweifellos einer der Höhepunkte im kreativen Schaffen der Schüler. Zwei Veranstaltungen sind jedes Jahr fixer Bestandteil der Projektwoche.

### 1. Die „Schnupperlehre“ der Schüler der 4. Klassen:

In dieser Woche betätigen sich die Schüler als „Schnupperlehrlinge“ in diversen Betrieben, um erste Eindrücke des Berufslebens zu erlangen.

### 2. Die Sprachwoche der Italienisch-Klassen 3ab mit „Native Speaker“ Mr. David:

Auch dieses Jahr befinden sich die Kinder der 3ab in Görz, um dort als Gast Schüler Land und Leute kennen zu lernen und ihre Sprachkenntnisse zu verbessern.

Neben diesen fixen Veranstaltungen gibt es jedes Jahr Projektschwerpunkte, die von Schülern und Lehrern eigens für die Projektwoche ausgesucht und realisiert werden.

### Heuer stehen u.a. folgende Themen im Mittelpunkt des Geschehens:

Soziales Lernen – „ICH - DU - WIR“ sind eine Gemeinschaft, Wasserschule, sportliche Aktivitäten, Fortsetzen des Projektes „Hand in Hand“ im „Haus Steinfeld“,

Gemeinsam kreativ sein, Abfall- und Wasserwirtschaft, Englisch-Sprachwoche klassenübergreifend (16 Teilnehmer). Den Abschluss der Projektwoche bildet die öffentliche Präsentation der Schülerarbeiten im Turnsaal der Hauptschule Dellach. Die Schüler selbst stellen dabei in redengewandter Art und Weise ihre gelungenen Werke vor Frau BSI Mag. Helga Knicek, LAbg. Ing. Ferdinand Hueter und der heimische Bürgermeister Johannes Pirker waren angenehm überrascht über die Qualität der „Produktionen“.



## Sporttag

Heuer fand wieder ein Sporttag am Faschingsdienstag statt. Unsere Kinder konnten aus mehreren Angeboten auswählen, unter anderem wurde angeboten:

Rodeln, Winterwandern, Schwimmen im Hallenbad in Spittal und Lienz, Kegeln im Hotel Sunshine in Berg, Aktivitäten im Turnsaal, u.v.m.



## Die schulische Nachmittagsbetreuung funktioniert in Dellach

Der Bedarf an Tagesbetreuungseinrichtungen für Kinder im Pflichtschulalter steigt stetig an. Die Eltern wünschen sich aber nicht nur eine Form der „Aufbewahrung“ ihrer Kinder am Nachmittag, sondern ein qualitatives Angebot. Die Direktoren und Lehrer der Volks- und Hauptschule Dellach und ich sind sehr bemüht, auf die Bedürfnisse der Schüler einzugehen.

Im heurigen Schuljahr wurden 14 Schüler der Volksschule und der Europahauptschule Dellach in der schulischen Nachmittagsbetreuung beaufsichtigt.

### Wie ist die Nachmittagsbetreuung organisiert?

Die Volksschüler werden bis 13.10 Uhr von einer Lehrerin der VS betreut. Ab 13.10 Uhr beginnt die Betreuung aller Schüler – Volksschüler und Hauptschüler – im eigenen Klassenraum der Nachmittagsbetreuung.

Die Lehrer der Europahauptschule geben den Schülern der Hauptschule von 13.10 Uhr bis 15.00 Uhr Hilfestellung bei ihren Hausübungen. Um 15.00 Uhr sind wir

wieder alle vereint und können die letzte Stunde zur Freizeitgestaltung verwenden. Neben Basteln und Töpfern haben wir heuer das „Kochen“ entdeckt. Einmal im Monat, wenn die Küche frei ist, betätigen sich die Kinder als „Haubenköche“ und zaubern leckere Gerichte.

### Wann findet die Nachmittagsbetreuung statt?

Das Land Kärnten unterstützt dieses Modell erst ab 10 Kindern, die für 5 Tage in der Nachmittagsbetreuung gemeldet sind. Die Nachmittagsbetreuung selbst wird über das BÜM St. Veit – Betreuen, Üben, Miteinander – organisiert, wo ich auch angestellt bin.

### Was kostet die Nachmittagsbetreuung?

Die Kosten für das Schuljahr 2009/2010 belaufen sich wie folgt:

Betreuung für 5 Tage pro Woche:	€ 66,- pro Monat
Betreuung für 3 Tage pro Woche:	€ 50,- pro Monat
Betreuung für 1 Tag pro Woche:	€ 10,- pro Monat

## Tolle Erfolge der Musikschüler/innen

Beim heurigen Landeswettbewerb „Prima la musica“ in Wolfsberg Anfang März bewiesen die Schüler/innen der MS „Oberes Drautal“ wieder einmal ihr großes Können. In verschiedenen Alters- und Instrumentengruppen stellten sich 350 Teilnehmer einer Fachjury. Unsere Schüler, auf die wir alle sehr stolz sind, konnten folgende Ergebnisse erzielen:

Teilnehmer	Instrument	Ergebnis
Angelika Ortner	Hackbrett	1. Preis mit sehr gutem Erfolg
Tamara Wassermann	Hackbrett	2. Preis mit gutem Erfolg
Lisa Neureiter	Akkordeon	1. Preis mit sehr gutem Erfolg
Sarah Delfser, Diana Fadinger und Martin Wernisch	Cornetttrio	1. Preis mit ausgezeichnetem Erfolg

Ein großer Dank gilt den Lehrern, (Paul Moser, Hemma Pleschberger u. Martina Dorn) deren Geduld und unermüdlicher Einsatz dieses Ergebnis erst möglich machen.

Auf Grund der hohen Punktezahl des Cornetttrios „Die 3 Blechdosen“ durften diese beim Bundeswettbewerb in Feldkirch unsere Musikschule vertreten. Auch dort begeisterten sie sowohl Jury als auch Publikum mit Musikalität und technischer Präzision und erspielten somit wieder einen 1. Preis mit ausgezeichnetem Erfolg!

*Walter Draxl, Musikschulleiter*



## Preisträger mit vielen Emotionen

**Dr. Rainer Reisenzein (53), Emotionsforscher, erhielt den virtuellen Nobelpreis für Psychologie.**



Was wäre, wenn Alfred Nobel in seinem Testament auch die Psychologie mit einem Preis bedacht hätte? Diese Frage stellten sich zwölf Diplomanden der Universität Klagenfurt und vergaben einen virtuellen Nobelpreis an Rainer Reisenzein. Der 53-jährige Psychologe aus Dellach im Drautal ist damit der erste Nicht-Amerikaner, der diese Honoration erhält. Damit soll Reisenzein für eine Theorie geehrt werden, die einen neuen Erklärungsansatz für Emotionen bietet.

„Ich bin schon im Gymnasium über das Thema gestolpert. In einem Lehrbuch stand, dass man über Emotionen nur wenig wisse. Da war mir klar, dass ich auf diesem Gebiet tätig werden will“, sagt der an der deutschen Uni Greifswald forschende Professor. Konkret geht er in seiner Theorie davon aus, dass der Mensch wie ein biologischer Computer funktioniert und Emotionen durch den Abgleich unserer Wünsche und vorhandenen Überzeugungen mit neuen Überzeugungen entstehen. Durch Art und Größe der Abweichung wird bestimmt, welche Emotion wir wie intensiv fühlen.

„Meine Theorie ist Grundlage für eine Reihe von möglichen Anwendungen im Bereich der Künstlichen Intelligenz und Robotik. So ist es denkbar, dass Roboter Emotionen von Menschen lesen und simulieren werden können“, sagt der Wissenschaftler, der neben Psychologie auch Musik am Salzburger Mozarteum studiert hat und gerne gemeinsam mit seiner Frau Irina (38) Klavier spielt. Auch das Bootfahren auf der heimischen Drau zählt zu seinen Hobbys.

Bleibt noch die Frage offen, welche Emotion Reisenzein erlebte, als er den Nobelpreis entgegennahm: „Große Freude. Der Preis war zwar virtuell, aber meine Freude war real.“

*Beitrag entnommen aus der Kleinen Zeitung. Autor: Alexander Zuzzi*

## Oberdrautaler Nachtbus

Damit Fahrgäste an den Wochenenden in der Nacht von Samstag auf Sonntag sicher und zuverlässig zwischen den einzelnen Gemeinden pendeln können, z.B.: zu diversen Veranstaltungen, fährt der Oberdrautaler Nachtbus wieder übers ganze Jahr (ausgenommen in der Advent- und Fastenzeit) für die Streckenbereiche zwischen Oberdrauburg und Gerlamoos.

**Es gibt wieder jeweils 3 Fahrten:**

- 1 x abends um diverse Veranstaltungen zu besuchen
- 1 x gegen Mitternacht um Jugendlichen eine zeitgerechte Heimfahrt zu ermöglichen oder den Veran-

staltungsort zu wechseln

- 1 x nach Veranstaltungsende

Fahrpläne liegen im Gemeindeamt auf bzw. können auf der Startseite im Internet unter [www.dellach-drau.at](http://www.dellach-drau.at) abgerufen werden.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, das Angebot auch weiterhin rege zu nutzen!

**Raiffeisenbank  
Oberdrautal-Weissensee**



LOHNUNTERNEHMEN  
WOLFGANG **KRENN**



## Betriebserweiterung mit zweitem Standort in Dellach/Drau

(ehemalige Nageler-Halle)

Zu Beginn möchte ich mich beim Bürgermeister Herrn Johannes Pirker, bei der Gemeindestube und bei Herrn Kurt Walzl recht herzlich bedanken, die mir die Betriebserweiterung in die Nageler-Halle empfohlen und auch ermöglicht haben. Durch die ständige Weiterentwicklung unseres Unternehmens und den Zukauf von Arbeitsmaschinen sind wir in der Lage, als Erdbau-, Lohn- und Busunternehmen die Anforderungen unserer Kunden im Raum Kärnten und Osttirol zur vollsten Zufriedenheit zu erfüllen.

### Unsere schwerpunktmäßigen Aufgaben sind:

#### Erdbau

- Errichtung von Steinmauern
- Forstwegbau
- Diverse Baggararbeiten
- Hauskanalanschlüsse
- Kanalarbeiten
- Materialbewegungen aller Art



#### Transporte

- 3-Achs-LKW
- Traktor mit 16 t Kipper
- Holztransport (Kooperation mit Bauernholz)
- Kranarbeiten mit 16 m/t Kran (auch für Personenkorb geeignet)



#### Lohnunternehmen

- Böschungspflege
- Freischneiden von Böschungen
- Straßenkehren
- Häckseln von Brennholz und Sträuchern



- Hackschnitzelerzeugung
- Wickeln von Ballen

#### Winterdienst

- Schneeräumung, Schneefräsen
- Gehsteige räumen
- Streuen von Splitt und Salz



#### Gastronomie Schwimmbad Berg

Einige Jahre schon betreiben wir das Bade-Bufferet Hawai Berg.

#### Taxi / Reisebus

- Schulbus Berg und Rottenstein/Steinfeld
- Schibus auf die Emberger Alm
- Kleinbus-Fahrten
- Kleinbus-Vermietung
- Organisation von Busreisen und Schulfahrten (Kooperation mit Rauter & Gaschnig, Flattach)

Mit der Verlegung eines Teiles der Firma nach Dellach schaffen wir uns einen idealen Standort für die Lagerung und Wartung unserer Geräte. In diesem Sinne möchte ich mich bei meinen Mitarbeitern für ihren Einsatz bedanken und die Bevölkerung von Dellach einladen, unsere Angebote in Anspruch zu nehmen. Seit der Gründung im September 2001 als Ein-Mann-Betrieb mit Traktor und Bus entwickelte sich das Unternehmen immer weiter bis zur heutigen Größe mit 12 Mitarbeitern (Teil- und Vollzeit).

Wolfgang Krenn Lohnunternehmen

Mobil: 0676 / 848 64 51 00, Tel.: 0 47 12 / 85 41, 9771

Berg/Drau, Schlussnig 3, 9772 Dellach/Drau, Nr 177

office@wk-krenn.at, www.wk-krenn.at

Reinigungskraft in Teilzeit für Standort Dellach gesucht  
Firma Krenn, Tel. 0676 / 848 645 100

## Firma EUROPLAST unterstützt den Bergrettungsdienst Oberes Drautal

Alleine im April 2010 mussten die ehrenamtlichen Bergrettungsleute zu insgesamt 7 Einsätzen ausrücken. Um die Arbeit der Einsatzmannschaft noch effizienter gestalten zu können, wurde vom Geschäftsführer der Firma EUROPLAST, Helmuth KUBIN, aus Dellach im Drautal, ein Einsatzcomputer an den Bergrettungsdienst übergeben. Durch den Einsatz dieser speziellen Hard- und Software ist es möglich, Einsatzkräfte vor Ort mittels GPS-Unterstützung genauer zu koordinieren und Einsatzlagen zu dokumentieren. Der Bergrettungsdienst Oberes-Drautal bedankt sich herzlichst für diese großzügige Unterstützung.



*Bild: GF Helmuth KUBIN bei der Übergabe des Einsatzcomputers an den Obmann der Bergrettung Oberes Drautal-Sepp Brandner*

## Neues vom Dorfservice Dellach

### Eine stolze Rückschau

Die Angebote des Dorfservice in der Gemeinde Dellach werden von den Gemeindeglieder/innen sehr gerne und dankbar angenommen. Mit ihren guten Kontakten zu den sozialen Anbietern im Bezirk organisiert Ingeborg Elwitschger schnell und unkompliziert Hilfe in sozialen Belangen. Im Rahmen der Informationsdrehscheibe konnte sie vielen Klient/innen Hilfestellung bei Fragen über mobile Pflegedienste, Hauskrankenhilfe und Kinderbetreuung geben.

Dorfservice Mitarbeiterin Ingeborg Elwitschger unterstützte selber im Haushalt und hat im ersten Halbjahr viele ehrenamtliche Einsätze koordiniert. Die Mitglieder der Gruppe Lichtblick schenken Ihnen weiterhin gerne ihre Zeit.

### Vielen Dank für Ihre Spende!

Unseren Spendenaufruf haben viele Dellacherinnen und Dellacher gehört. Wir bedanken uns nochmals recht herzlich und versichern Ihnen, dass wir im Dorfservice Dellach weiterhin vieles bewegen werden: Wir

können damit Fahrtkosten rückerstatten, die Informationsdrehscheibe weiter ausbauen und Weiterbildungen organisieren.

### Positiver Blick in die Zukunft. Das Dorfservice wächst!

Seit Jänner wird in vier weiteren Gemeinden das Dorfservice aufgebaut: In Greifenburg, Irschen, Baldramsdorf und Malta finden in diesen Tagen die Eröffnungen statt. Dellach bekommt mit Irschen eine Partnergemeinde, die sich auf eine gute Zusammenarbeit freut. Die Dorfservice-Familie besteht dann bereits aus 12 Gemeinden.

Im Dorfservice wird auch gefeiert: Im Jänner hat das Team des Dorfservice eine Anerkennungsfeier für die ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen aller Gemeinden in Möllbrücke organisiert. Mit einem gemeinsamen Gottesdienst und bei gemütlichem Beisammensein ist der Erfahrungsaustausch zu einem wunderbaren Erlebnis geworden.

3 Jahre Dorfservice im Bezirk Spittal – eine beeindruckende Rückschau fand im Mai statt. Fördergeber, Sponsoren, Gemeindevertreter, Projektpart-

ner, ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter/innen und Freunde des Dorfservice erinnerten sich an die Anfänge und blickten gemeinsam in die Zukunft dieses einzigartigen, sozialen Projektes. Der Text eines Liedes, das von Josef Sattlegger gestaltet wurde, macht deutlich, was der Sinn des Dorfservice ist, hier zwei Strophen daraus:

Dorfservice heißt: Bruckn bauen!

Durt wo im Dorf noch Luckn seind,  
durt derf ma nit wegschaun.

Dorfservice heißt: Bruckn bauen!

Dorfservice heißt: Helf ma zâmmen!

's Leben im Dorf is a Geschenk,  
sollt jeda davon hå(b)m.

Dorfservice heißt: Helf ma zâmm!



Mitglieder der Gruppe Lichtblick bei der Pressekonferenz

## Kompetenzzentrum

### Dellacher Jugendliche:

#### Meckern nicht, sie tun was!

Erinnern Sie sich, welche Wünsche Jugendliche aus Dellach an ihren Bürgermeister Johannes Pirker, an den Sozial- und Familienausschuss herangetragen haben?

#### Hier die Ideen, die auch umgesetzt wurden:

- o Jugenddisco
- o Tanz- und Theaterworkshops
- o Unterstützen des Tiersyls der Familie Wittmann
- o Wiederholen der Aktivwoche

Stolz haben die jugendlichen Teilnehmerinnen im Kompetenzzentrum ihre Aktivitäten präsentiert:

#### Jugenddisco

Madeleine Schönegger, Vanessa Ebenberger und Sabrina Kristler haben mit großem Erfolg bereits drei Jugenddiscos organisiert. Jugendliche aus Dellach, Irschen und Oberdrauburg sind zahlreich gekommen. Alle vereinbarten Regeln wurden eingehalten: ohne Alkohol, kein Zigarettenverkauf und Sperrstunde um 21.00 Uhr. Die drei



Dellacher „Discogirls“ sind dadurch ganz schön in Fahrt gekommen und werden noch einige interessante Jugenddiscos auf die Beine stellen.

Bei dem Treffen im Kompetenzzentrum haben sich diese drei Mädchen für die Unterstützung durch Bürgermeister Johannes Pirker, Angelika Klocker, Ingeborg Elwitschger sowie den Pächtern der Diskothek „Hölle“ (Fuchsberger und Maier) sehr herzlich bedankt. Die spendierte Lokalrunde ihres Herrn Bürgermeisters – alkoholfrei natürlich – hat die Jugendlichen sehr gefreut.

**Tanz- und Theaterworkshop:** Jetzt wird es „ernst“. Sabrina Thalmann, Stefanie Kreisnegger und Katharina Niedermüller planen zusammen mit Ingrid Sommer und Gabi Walker ganz intensiv an einem Tanz- und Theaterworkshop. Geplant werden Aufführungen im Rahmen ihrer Schulschlussfeier und beim Treffpunkt Dorfservice im Herbst.

#### **Tierasyl der Familie Wittmann.**

Marcel Duregger und Phillip Hartlieb haben die Familie Wittmann in Holztratten besucht und sie bei der Betreuung der zugelaufenen Tiere tatkräftig unterstützt.

Jetzt wissen sie über die Aufgaben und die notwendigen Behandlungen der Tiere besser Bescheid.

Ein Besuch im Tiroler Tierheim wird geplant.

#### **Aktivwoche – der Renner in den Ferien!**

Dass dieses Angebot ein wirklicher Erfolg war, weiß ja jeder in Dellach. Deswegen gibt es in den Sommerferien eine Wiederholung. Im Sozial- und Familienausschuss sind die Planungen dafür abgeschlossen und die Sommerferien können kommen. Sie sehen, welche Ergebnisse erzielt werden, wenn kompetente, engagierte Menschen sich regelmäßig treffen. Davon gibt es in Dellach viele!

#### **Pflegestammtisch**

Im ersten Halbjahr 2010 haben bereits 4 Veranstaltungen stattgefunden. Ein Filmvortrag und ein Workshop mit Frau Maria Hoppe fand am 11. 3. 2010 mit 37 begeisterten Teil-

nehmer/innen statt. Des weiteren wurden noch die Themen Decubitus, Inkontinenz mit praktischen Übungen zur Beckenbodengymnastik und ein Vortrag mit dem Thema „Was zeichnet das Alter aus“ organisiert.

Am Donnerstag, den 12. August 2010, geht es mit unserem Pflegestammtisch nach der Sommerpause wieder weiter.

Wir dürfen Sie jetzt schon herzlich dazu einladen. Thema wird sein:

#### **„Sturzvermeidung im Alter“**

Die Betreuung von pflegebedürftigen Familienmitgliedern ist eine vielschichtige Aufgabe. Sie ist geprägt von Liebe, Zuneigung, Dankbarkeit – aber auch von körperlichen und seelischen Belastungen. Um diese Belastungen möglichst gering zu halten, braucht es Wissen, wie es leichter geht und manchmal ein offenes Ohr. Frau Lissi Obermoser freut sich auf Ihr Kommen!

Nutzen auch SIE die Angebote des Dorfservice, besonders den Besuchsservice und die kurzfristige Kinderbetreuung unserer ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen der Gruppe „Lichtblick“ in Dellach!

„Wir sind gerne für Sie da“.

#### **So erreichen Sie Ihre**

**Dorfservicemitarbeiterin**

**Ingeborg Elwitschger:**

**Telefonisch: 0650 / 992 22 40**

**Montag bis Freitag, 8.00 - 12.00 Uhr**

**Persönlich : Montag, 9.00 - 11.00 Uhr**



## **STEINBACHER + STEINBACHER**

**Ziviltechniker KEG**

**Zivilingenieure für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft**

**Baumeister**



PLANUNG UND ABWICKLUNG VON PROJEKTEN FÜR

WASSERVERSORGUNG • ABWASSERRENTSORGUNG • HOCH- UND TIEFBAUVORHABEN FREIRAUMGESTALTUNG • PLANUNGS- UND BAUSTELLENKOORDINATION

9772 Dellach im Drautal Nr. 18 • Tel. 0 47 14 / 299 04 • Fax 299 04-4 • E-Mail: kaernten@steinbacher.co.at • www.steinbacher.co.at

Büroleitung: Dipl.-Ing. Michael Konrad

5303 Thalgau, Breitwies 16 • Tel. 0 62 35 / 54 70 • Fax: 54 71 • E-Mail: salzburg@steinbacher.co.at

1140 Wien, Isbarygasse 20/II/10 • Tel. 01 / 416 49 27 • Fax DW 20 • E-Mail: wien@steinbacher.co.at

## Die Dellacher Bibliothek ist wieder „online“

Seit April ist die Bibliothek wieder im Internet vertreten. Unter [www.dellach.bvoe.at](http://www.dellach.bvoe.at) haben Herr Mag. Siegfried Pucher und Herr Wilfried Filzmaier eine eigene Homepage für die Bibliothek erstellt. Bei der Onlinerecherche können sich die Leser selber informieren, ob das gewünschte Buch in der Bibliothek vorhanden und verfügbar ist. Wenn die Homepage fertiggestellt sein wird, können alle Leser und Interessierten die neuangeschafften Medien begutachten. Eine Fotogalerie ist auch schon in Arbeit.

Der Kasperl und die Gretl waren kurz vor Ostern in Oberdrauburg eingeladen und haben dort die Kindergartenkinder und die Schüler der Volksschule Oberdrauburg begeistert. Die Akteure des Kasperltheaters, Christa und Claudia, bedanken sich für die herzliche Aufnahme in der Volksschule Oberdrauburg und ganz besonders bei Frau Direktor Csiszar Barbara und ihrem Lehrkörper.



## Dellacher Kulturinitiative aufgelöst

Am 31.12.2009 wurde die Dellacher Kulturinitiative aufgelöst. Ihr Konto weist nach erfolgtem Rechnungsabschluss ein Guthaben von € 775,- aus. Dieser Betrag wurde an die Dellacher Schul- und Gemeindebibliothek übergeben. Er wird für den Ankauf von Medien etc. verwendet werden.



Die Faschingsitzung 2006 ist zwar schon einige Jahre her, von deren Erlös ist aber immer noch ein Betrag von € 500,- auf dem Sparbuch vorhanden. Diese Summe wurde dem Dorfservice (Elwitschger Ingeborg) übergeben.



## Aus den Reihen der Trachtenkapelle

Am 8. Mai lud die Trachtenkapelle zu ihrem traditionellen Frühjahrskonzert im Kultursaal Dellach ein. Dem zahlreich erschienenen Publikum wurde neben traditioneller Blasmusik auch ein kleiner Streifzug durch die moderne Blasmusikliteratur zu Gehör gebracht.

Zum ersten Mal führte Christa Niedermüller durch das Programm. Die Trachtenkapelle dankt für die gelungene Moderation.

### Die Trachtenkapelle Dellach im Drautal – Ein Verein für Jung bis Alt.

Im Rahmen dieser Festveranstaltung konnte die Trachtenkapelle drei junge Musikerinnen offiziell in den Verein aufnehmen. Viktoria Metschitzer (Posaune), Silvana Strieder (Klarinette und Schlagwerk) und Julia Ortner (Klarinette) werden in Zukunft den Klangkörper musikalisch und optisch bereichern.

Im Mai des Vorjahres legte Nadine Duregger die Prüfung zum Junior-Leistungsabzeichen mit ausgezeichnetem Erfolg ab.

Viktoria Metschitzer, Terence Unterdünhofen und Anton Obermoser absolvierten erfolgreich die Prüfung zum **Leistungsabzeichen in Bronze**.

Patrizia Aichholzer meisterte mit Bravour die Prüfung zum **silbernen Leistungsabzeichen**.

Martin Wernisch (11) stellte seine musikalischen Fähigkeiten mit dem Trio „Die drei Blechdosen“ beim Bundeswettbewerb „Prima la musica“ unter Beweis. Das Trompetenensemble erspielte in der Alterskategorie 2 den **ersten Preis mit Auszeichnung**. Die Trachtenkapelle gratuliert allen



jungen Musiker/innen und wünscht weiterhin viel Freude und Erfolg!

Mit einem kleinen Präsent dankte die Trachtenkapelle ihren Mitgliedern Daniela Linder, Thomas Reiter und Helmut Oberdorfer für 10 Jahre, sowie Walter Glantschnig und Helmut Stabentheiner für 20 Jahre Vereinszugehörigkeit. Mit sehr persönlichen Worten dankte Obmann Hannes Huber für



ihre Treue zum Verein und wünschte allen noch viele harmonische Jahre in den Reihen der Trachtenkapelle. Seitens des Kärntner Blasmusikverbandes ehrte der stellvertretende Lan-

deskapellmeister, Christoph Vierbauch, vier Musikant/innen für 15 Jahre im Dienste der Musik. Die Trachtenkapelle bedankt sich bei Birgit Reiter, Gudrun Heregger, Stefan Lackner und Philipp Weichselbraun für ihr Engagement und ihre Kameradschaftlichkeit. Sie wünscht allen noch viele erfolgreiche Jahre im Verein.

Der Österreichische Blasmusikverband zeichnete Kapellmeister **Klemens Niedermüller** mit der Verdienstmedaille in Silber aus. Für 15 Jahre Kapellmeister und seit 10 Jahren übt er die Funktion des Bezirksjugendreferenten und stellv. Landesjugendreferenten im Kärntner Blasmusikverband aus. Christoph Vierbauch würdigte seinen Einsatz für das Blasmusikwesen im Land und wünschte Klemens Niedermüller weiterhin viel Erfolg.

Am 23. Mai feierte unser Ehrenkapellmeister **Martin Ebner** seinen 70. Geburtstag. Alle Mitglieder der Trachtenkapelle wünschen dem Jubilar alles Gute, Gesundheit und viel musikalische Freude. Die Musikant/innen möchten sich bei ihrem Ehrenkapellmeister für das harmonische Beisammensein anlässlich seines runden Geburtstages herzlich bedanken.

Allen Musikbegeisterten und Freunden der Blasmusik wünschen der Vorstand und die Mitglieder der Trachtenkapelle Dellach erholsame Sommermonate. Wir würden uns freuen, Sie weiterhin so zahlreich bei unseren Konzerten und Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

*Eure Musikerinnen und Musiker*

## Jubiläum „25 Jahre Frauenchor Margaretha“



### Ein kurzer Rückblick:

Die Initiative für die Gründung eines Frauenchores kam von Katharina Schönherr, Waltraud Reiter und Frieda Pirker, die noch aktives Mitglied ist.

Unser Chor wurde durch die Gründungsfeier im März 1985 aus der Taufe gehoben. Taufpate war unser ehemaliger Pfarrer, Herr Kilian Unterluggauer, der uns den Namen unserer Kirchenpatronin „Margaretha“ gab.

Chorleiter wurde und ist noch Matthias Reinhart, der es mit dem singenden Bienenschwarm bis heute ausgehalten hat, und hoffentlich noch viele Jahre weiter macht.

Als Obfrau standen dem Verein in 25 Jahren vor:

Erika Lerchster, Renate Ebenberger, Barbara Egger und Hildegard Wiesflecker.

Im April 2010 feierten wir unser 25-jähriges Jubiläum, unter dem Motto: „Singen mit Freunden“.

Wir luden 3 Gastchöre ein und die KAZIZIHAGI Musik. Der Abend war ein toller Erfolg.

Unsere Auftritte: Kirchtag, Kurkonzerte, Kranzlsingen, Chorabende und sonstige Auftritte, wenn man uns wünscht.

*Isabella Lemberger*

## VORANKÜNDIGUNG DER FF DELLACH

### 135-Jahr-Feier der Freiwilligen FEUERWEHR DELLACH IM DRAUTAL

Wir feiern heuer unser 135-jähriges Bestandsjubiläum. Zu dieser Festveranstaltung möchten Sie die Kameraden der FF Dellach recht herzlich einladen. Wir werden uns bemühen, diese Einladung in Form von Hausbesuchen persönlich zu überbringen.

#### Festverlauf:

- 17. Juli 2010 Kirchtagstanz mit den „Jungen Drautalern“ in der Stocksporthalle
- 18. Juli 2010 135-Jahr-Feier
  - 8.40 Uhr: Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal
  - 9.00 Uhr: Gemeinsamer Kirchgang und anschließender Festumzug zum Kurpark mit Festakt und Frühschoppen.

### Dellacher Wallfahrt nach Maria Luggau

Am 4. September 2010 findet auch heuer wieder die traditionelle Wallfahrt nach Maria Luggau mit einer Messfeier um 16.00 Uhr statt.

Dazu möchten wir alle wanderfreudigen Wallfahrer recht herzlich einladen.

Die Veranstaltung wird heuer erstmals von mehreren örtlichen Vereinen gemeinsam durchgeführt.

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme!

Für die Rückfahrt mit dem Bus von Luggau bis Leisach (Selbstkostenbeitrag) können Sie sich beim Gemeindeamt unter der Tel.Nr.: 04714/234 anmelden.

*Der Kommandant:  
Wolfgang Machne*

## Freunde Naturgemäßer Lebensweise

Liebe Gemeindebürger/-innen!

Mein Name ist Taurer Carmen und neben meiner Tätigkeit als Wirtin im Hochtristenhaus bin ich Heilpflanzen-Fachfrau des Vereines FNL und möchte Sie herzlich zu einem Gesundheitsstammtisch jeden 1. Dienstag im Monat von 19.30 – 21.00 Uhr im Café Hassler in Berg/Drau einladen.

**In diesem Zuge möchte ich Ihnen FNL etwas näher vorstellen:**

### Freunde Naturgemäßer Lebensweise

Der FNL – das sind die „Freunde Naturgemäßer Lebensweise“ – ist ein Verein, der vor ca. 30 Jahren von Ignaz Schlifni gegründet wurde und seinen Hauptsitz in St. Veit an der Glan hat.

Der FNL ist in ganz Österreich sowie im benachbarten Ausland vertreten. Ignaz Schlifni – heute schon über 80 Jahre alt – litt als Kind unter einer schweren Krankheit und damals hatten ihn die Ärzte schon aufgegeben. Eine Kräuterfrau war es, die ihm nicht nur die Gesundheit brachte, sondern auch das Interesse an der Heilkraft der Pflanzen in ihm weckte.

Seither hat er sich immer weitergebildet und gibt bis heute sein Wissen gerne an andere weiter. Dieses Wissen ist es auch, dass der FNL ganz besonders vermitteln möchte: Es gibt in unserer Region mehrere hundert verschiedene Wildpflanzen, die als Heilpflanzen oder Wildgemüse verwendet wurden und werden. Viele davon sind nur mehr wenigen bekannt, manche kennt keiner mehr. Da dies aber altes Kulturwissen ist, das unseren Vorfahren erst das Überleben ermöglicht hat, sind wir vom FNL bestrebt, dieses Wissen zu erhalten, zu vertiefen und an alle Interessierten weiterzugeben.

Dies geschieht einerseits durch Kurse, Vorträge, Stammtische und Kräuterführungen, andererseits ganz besonders auch durch unseren 2-jährigen Kräuterkurs mit freiwilliger Abschlussprüfung und Zertifikat zur/m FNL-Kräuterfachfrau/-mann.

Eine andere Möglichkeit der Information bietet der FNL-Schaugarten am Ortnerhof in Nikolsdorf (Osttirol).

Als FNL-Mitglied erhält man alle 2 Monate den „Gesundheitsboten“, eine Zeitschrift, in der einerseits Kräuter beschrieben werden, andererseits aber auch viele andere Gesundheitsthemen Platz finden. Der Mitgliedsbeitrag beträgt € 26,- pro Jahr.

Der Ansprechpartner des FNL Bezirk Spittal ist im besonderen Bezirksleiter Reinhard Baldessarini (Naturheiltherapeut in III. Generation) sowie die Orts- und Stützpunktleiter der jeweiligen Gemeinde. Informieren kann man sich auch unter [www.fnl.at](http://www.fnl.at)!

### Unser Ziel:

- Für die Verbreitung der Kenntnis der heimischen Heilpflanzen und ihrer Wirksamkeit sorgen und uns um den Erhalt der Pflanzenvielfalt kümmern.
- Beim Land- und Gartenbau für die Erhaltung der Fruchtbarkeit und Gesundheit des Bodens sorgen und durch zeitgemäße Vermarktung biologischer Bodenerzeugnisse für die Wahrung eines gesunden Bauerntums wirken.
- Den Menschen bewusst machen, dass die geistigen und ideellen Werte ebenso lebenswichtig wie die materiellen Werte sind.
- Herausstellen, dass der Mensch „das ist, was er isst!“. Wir wollen Informationen weitergeben, dass wir für unsere Gesundheit „Lebensmittel“ und nicht nur „Nahrungsmittel“ brauchen.

### Wir bieten:

- Informationen, Beratungen und Ausbildungen in vielen Belangen des Lebens mit dem Schwerpunkt „HEILPFLANZEN“

### Stammtisch – Termine 2010 in Berg:

7. September, 5. Oktober und 02. November  
Juli, August und Dezember kein Stammtisch!

Ich wünsche noch allen eine schöne Sommerzeit mit bester Gesundheit und freue mich auf unterhaltsame Stammtisch-Treffen!

*Herzlichst Taurer Carmen*

Werkzeuge  
Maschinen  
Eisenwaren  
Beschlüge  
Haushaltswaren



**Biechl**

... mehr als Eisenwaren

Heimwerkerbedarf · Eisenwaren · Hausrat · Geschenke

9772 DELLACH/DRAU

TEL. 0 47 14/215 • FAX 0 47 14/215-5

E-Mail: [eisen.biechl@aon.at](mailto:eisen.biechl@aon.at) [www.mok.at](http://www.mok.at)

Gartengeräte  
Gartentechnik  
Heiz - Kochgeräte  
Glas - Porzellan  
Geschenksartikel

**Das Fachgeschäft im Oberen Drautal**  
[www.biechl-eisen.at](http://www.biechl-eisen.at)



## Wintersportverein

Raika Dellach im Drautal

[www.wsvdellach.at](http://www.wsvdellach.at)

### Wintersportverein

In der vergangenen Wintersaison haben die jungen Rennläufer der Sektion Schi Alpin wieder sehr erfolgreich abgeschnitten. In der Gesamtwertung des Spittaler Schi-Bezirkscups erzielte Schmidpeter Elias den 1. Platz, Eder Daniel den 4. Platz, Schmidpeter Julian den 1. Platz, Lemberger Marco den 7. Platz, Ritscher Nadine den 4. Platz, Egger Patrick den 5. Platz und Glanzer Renè den 14. Platz.

Wie man an den Ergebnissen sehen kann, geht uns leider langsam der Nachwuchs aus. Vielleicht hat der eine oder andere Lust einzusteigen – Ihr seid natürlich herzlich willkommen.

Durch unseren Top-Einsatz beim Schilift für Beschneigung und Pistenpräparierung konnten auch wieder ein Bambini-Cup und die jährliche Ortsmeisterschaft durchgeführt werden. Beim Bambini-Cup gingen 50 Rennläufer an den Start und kämpften um die Stockerplätze. Bei der Ortsmeisterschaft waren dieses Jahr nicht soviel Rennläufer am Start, da an diesem Tag sehr viele Termine zugleich waren. Aber trotzdem war es ein sehr spannendes Rennen. Lemberger Bruno jun. und seine Tochter Ivonne wurden auf der Dellacher Streif Ortsmeister bzw. Ortsmeisterin.

Heuer führten wir auch wieder nach längerer Pause einen Bezirkscup auf der Emberger Alm durch, der uns sehr gut gelungen ist und nächste Saison wiederholt wird.



Wegen des Schneemangels im Jänner musste das traditionelle Rodelrennen verschoben werden. Es konnte aber am 20. Februar bei 40 cm Neuschnee und Topverhältnissen durchgeführt werden. Bei den Rodeln in der Kinderklasse gewann Moritzer Richard, den Wanderpokal beim Volksrodeln für Erwachsene holte Pirker Werner. Bei den „Er und Sie Rodlern“ gewannen Oberdorfer Mathias und Duregger Sarah. In der Mannschaftswertung, die heuer das erste Mal durchgeführt wurde, gewann die Mannschaft „Sparpartie“. Bei den Ziehschlitten gewann das Team „Die 3 Lustigen 4“. Dank allen Helfern/ -innen sowie allen Mitgliedern und jenen, die uns immer sponsern und unterstützen!

*WSV Raika Dellach; Glanzer Frank, Obmann*

*Georg Lemberger (Sektionsleiter Ski)*

*Helmut Oberdorfer (Sektionsleiter Rodeln)*

### Vorschau auf die Sommersaison 2010

Der sportliche Start in die Sommersaison hat bereits begonnen und die WSV-Sportler nahmen erfolgreich beim Festradeln, Kinder-Alpen-Adria-Mountainbike-Cup, Porcia Lauf, Radmarathon in Bad Kleinkirchheim, Pörschach Triathlon, Wolfsberg Duathlon, Dolomitenrundfahrt, Klagenfurt Triathlon, Velden Triathlon, Ossiach Triathlon und 2. Mountainbike-Kinderrennen vom WSV Dellach teil. Hauptaugenmerk des Sommers ist die Austragung des UNIQA-Mountainrace am 25. Juli, welches bereits zum 4. Mal stattfindet. Wir möchten alle Dellacherinnen und Dellacher recht herzlich dazu einladen, denn auch dieses Jahr gibt es wieder eine eigene Dellach-Wertung! Im Zuge des Radrennens besteht erstmals die Möglichkeit, Elektrobikes mit dem UNIQA-Vitalcoach Mag. Bernd Feil zu testen. Die Vorbereitungen des Rennens laufen bereits auf Hochtouren und bei dieser Gelegenheit möchten wir uns bei den zahlreichen Zusehern am Start und entlang der Strecke, welche die Renn Teilnehmer immer ordentlich anfeuern, recht herzlich bedanken.

Auf unserer Homepage [www.wsvdellach.at](http://www.wsvdellach.at) gibt es immer einen aktuellen Überblick der Rennen, Ergebnisse und Fotos – wir freuen uns auch über einen Eintrag ins Gästebuch!

*Mit sportlichen Grüßen*

*Engelbert Moser (Sektionsleiter Mountainbike)*

## 7. Oldtimer-Treffen mit Teile- und Flohmarkt

Am **1. August** veranstaltet der **Oldtimer-Stammtisch** das **7. Oldtimer-Treffen** am großen Parkplatz neben dem Feuerwehrhaus Dellach.

Die Dellacher Oldtimer-Freunde erwarten zahlreiche Teilnehmer aus nah und fern, die mit ihren gepflegten Vehikeln anreisen.

Wie in den vergangenen Jahren können auch heuer wieder viele interessante Fahrzeuge bestaunt werden. Prämiert wird heuer das älteste Auto, das bei der Ausfahrt mitfährt.

**Neu ist heuer, dass erstmals ein Teile- und Flohmarkt stattfindet.**

Beim Flohmarkt kann jeder mitmachen und seine Schätze anbieten. Der Stand kostet € 10,- für Dellacher € 5,- und für Kinder bis 14 Jahre ist der Stand gratis. Pro Stand wird ein Biertisch zur Verfügung gestellt. Weitere Informationen und Anmeldungen für den Flohmarkt bei Monika Kammerer: Tel.-Nr. 0 47 14 / 759.

Der Oldtimer-Stammtisch freut sich auf zahlreiche Teilnehmer, Besucher und Aussteller.

*Obmann  
Reinhold Gartner*



### Turnverein

Der Turnverein der Damen lädt Gymnastikbegeisterte zum Mitturnen ein. Walken, Radfahren und Heilgymnastik stehen außerdem auf dem abwechslungsreichen Programm.

**START:** Mittwoch, 13. 9. 2010, 19.30 Uhr Turnsaal der Dellacher Volksschule.

Für nähere Auskünfte stehen Claudia Pirker (Tel. 583) und Angelika Goritschnig (Tel. 773) zur Verfügung.

### Ankündigung Flohmarkt

**Am Sonntag, dem 01. August 2010,** findet ein Flohmarkt für jedermann statt.

**Wo:** Neben dem Feuerwehrhaus Dellach/Drau  
**Wann:** Ab 9.00 Uhr

Anmeldung und Informationen bei:  
*Kammerer Monika, Tel. 04714/ 759*

# Harald EBENBERGER

9772 DELLACH IM DRAUTAL 102

Tel. 0 4714/486

[www.auto-ebenberger.at](http://www.auto-ebenberger.at)



*f*untastische Jungwagenpreise

## Jahreshauptversammlung – Rückblick auf ein erfolgreiches Verbandsjahr

Den Verbandsstatuten nachkommend, erfolgte zu Jahresbeginn die Haupt- und Vollversammlung der Ortsgruppe mit umfassenden Tätigkeitsberichten der Vorsitzenden und des Ortsgruppenkassiers, die eine sehr rege Verbandstätigkeit widerspiegeln.



Neugewählter Ausschuss

108 Mitglieder waren zur Vollversammlung in den Kultursaal Weigand-Trunk gekommen. Als Ehrengäste konnten Bezirksvorsitzender Thomas Linder und LAbg.

Alfred Tiefnig in herzlicher Weise durch Vorsitzende GR. Erna Goldberger begrüßt werden. Eingangs erfolgte ein Totengedenken für die verstorbenen Mitglieder im Berichtsjahr. Dann folgte der Bericht der Vorsitzenden. Den 12 Zugängen an Neumitgliedern stehen 8 Abgänge gegenüber, womit sich der Mitgliederstand der Ortsgruppe auf 237 erhöht. 67 Veranstaltungen der verschiedensten Art, wie Klubnachmittage, Feiern, gesellige Zusammenkünfte, Mitglieder Ehrungen und Geburtstagsgratulationen, Ausflugsfahrten, Reisen, Wellnessaufenthalte und sportliche Veranstaltungen wiesen eine Beteiligung von 2077 Personen aus. Eine außerordentliche Rekordbeteiligung gab es beim Seniorenklub. An den 27 Nachmittagen wurden 1320 Besucher gezählt. Der Bericht des Ortsgruppenkassiers war kurz und bündig gefasst und ließ erkennen, dass die Kassengebarung nach den Richtlinien des Verbandes erfolgt. Drei Mal wurde die Kasse der örtlichen Kontrolle unterzogen. Die vorgelegten Berichte fanden die einhellige Zustimmung

der Versammlung, womit dem Vorstand die Entlastung erteilt wurde. Auf Grund der Verbandsstatuten sind die Ausschüsse im 3-jährigen Rhythmus neu zu wählen. Für die bevorstehende Funktionsperiode wurde demnach folgender Wahl-



Gratulation für Wiederwahl Erna Goldberger

vorschlag eingebracht: Vorsitzende GR Erna Goldberger, Stellv. Josef Baumgartner, Kassier und Schriftführer Franz Striednig, Stellv. Johann Moritzer, Kontrolle Gerhard Obernosterer, Christa Draxl, Leopoldine Reinbacher, Subkassiere Franziska Moritzer, Bernadette Mandler, Lydia Hassler, Sportwart Rudolf Riepan. Klubbetreuung Franziska Moritzer, Christa Draxl, Bernadette Mandler.

Im sportlichen Bereich dominiert das Kegeln. So auch in Dellach. Bei den diesjährigen Bezirksmeisterschaften errangen die Dellacher Damen den 1. Rang und die Männer den 4. Platz. Für die Landesmeisterschaften qualifizierte sich Franz Niedermüller.

Für den bevorstehenden Sommer wünschen wir unseren Mitgliedern, Freunden und Gönnern einen schönen, geruh-samen Verlauf.

PVÖ – Ortsgruppe Dellach

## Seniorenklub Dellach



Das Eingebundensein eines Kindes in eine Familie ist der Wunsch und das Glück der Menschen. Doch je älter er wird und je länger der Mensch lebt, hat er auch noch weitere Wünsche und Hoffnungen. Die eigene Familie, die Erfolgserlebnisse im Arbeitsleben, die Enkel und die Urenkel. Der Lebensabschnitt, in dem man nicht mehr so sehr in die Zukunft planen muss, wo man sich an Geschaffenem erfreuen und die Gegen-

wart genießen kann, das ist die Zeit, wo man sich dann mit gleichgesinnten Freunden und Zeitgenossen im Senioren- oder Pensionistenklub trifft und noch allerhand unternimmt.

Der Seniorenklub Dellach freut sich über jedes Mitglied, das in unsere Reihen tritt. Ein Anruf bei unserem Obmann Walter Oberhauser (0676 / 560 1072) und er kommt ins Haus und bringt die Beitrittsunterlagen mit.

Wir treffen uns jeden ersten Samstag im Monat zu einem gemütlichen Nachmittag und unternehmen auch im Laufe des Jahres allerhand in unserer Gemeinschaft. Im Fasching gibt es ein Speckkrapfenessen, dann im Mai eine schöne und würdige Muttertagsfeier, im Juni einen 2-Tages-Ausflug, im Sommer ein Almfest, im Herbst einen Tagesausflug und eine besinnliche Advent- und Weihnachtsfeier. Am Ende des Jahres gibt es ein Jahrbuch mit Bildern und Erinnerungen, das beim Obmann erhältlich ist.

## Wickie und die starken Männer, Faxe kommt nach Dellach!



Am Samstag, 10. Juli, um 17.00 Uhr, präsentiert die Gemeinde Dellach den Kinofilm „Wickie und die starken Männer“ in der Stocksporthalle. Als Highlight kommt der Schauspieler Jörg Moukaddam, der bekannte „Faxe“-Darsteller, aus Berlin nach Dellach und gibt eine Autogrammstunde nach dem Spielfilm. Gesponsert wird diese Veranstaltung von der Gemeinde Dellach, Allianz-Agentur Schaunig und Gasthof Trunk.

**Eintritt : Frei**

## Pferdefest

Anlässlich des 110-jährigen Jubiläums veranstaltete der Pferdezuchtverein K5 Dellach-Berg eine Gebietspferdeschau. Der Festzug führte unter Begleitung der Trachtenkapelle Dellach vom Kurpark zum Veranstaltungsgelände beim Bahnhof. Nach der Segnung der über 80 vorgeführten Pferde durch Herrn Pfarrer Mag. Josef Allmaier wurden alle Pferde im Ring vorgestellt und prämiert. Eine Reiteinlage rundete diese schöne Veranstaltung ab.



## Landesmeister im Feuerwehrjugendleistungsbewerb

Am 27. 6. 2010 fanden in Lavamünd die Feuerwehrlandesleistungsbewerbe statt. Die Gemeinde Dellach im Drautal war dabei durch die Jugendfeuerwehr und eine Bewerbungsgruppe der Feuerwehr Draßnitzdorf vertreten. Alle Teilnehmer kämpften mit vollem Einsatz und konnten achtbare Platzierungen erreichen. Besonders erfolgreich war Thomas WEIGAND, Glatschach 5, der im Feuerwehrjugend-Einzelbewerb in der Kategorie Silber bei den 11 bis 12 jährigen LANDESSIEGER wurde. Wir gratulieren dem Landesmeister herzlich zu dieser Leistung.



## Maibaum MGV Oberland Dellach

Zum ersten Mal wurde vom MGV Oberland Dellach im heurigen Jahr ein Maibaum aufgestellt, welcher von Graf Johannes Orsini-Rosenberg gespendet wurde. Nach der Schlägerung und dem Aufstellen der starken Fichte, galt es den Maibaum insgesamt acht Nächte lang zu bewachen, wobei auch Musik und Chorgesang dargebracht wurden. Am 13. Juni wurden der Maibaum und viele weitere schöne Sachpreise bei einem Frühschoppen am Gemeindeplatz verlost. Wir gratulieren den Gewinnern und danken allen Sachpreisspendern und Sponsoren.

